

Zugestellt durch Post.at
Jahrgang 52
Folge 429
vom April 2026

Gemeinde Nachrichten **Neues** aus



ST. FLORIAN

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE ST. FLORIAN



**FRÜHLINGSBEGINN
IN ST. FLORIAN!**

**Kalendarium
2026**

Seite 48 - 51

LIEBE FLORIANERINNEN, LIEBE FLORIANER!

Die ersten Sonnenstrahlen bringen wärmere Temperaturen. St. Florian blüht im wahrsten Sinne des Wortes auf. In den Gärten werden die Gartenmöbel ausgewintert. Pools werden gereinigt und auf den Balkonen stehen die Blumenkisterl in den Startlöchern.

Ein großer DANK an dieser Stelle an unser Team vom Bauhof, das bereits fleißig die Grünanlagen pflegt und zum Blühen bringt – insbesondere am Marktplatz (siehe auch das Titelfoto) und ab diesem Frühjahr auch im Literaturgarten. St. Florian präsentiert sich pünktlich zum Frühlingsbeginn von seiner schönsten Seite. Das freut die vielen Besucherinnen und Besucher unseres Ortes und bedeutet Lebensqualität für alle Florianerinnen und Florianer.



Ein inoffizieller Startschuss für den Frühjahrsputz in St. Florian ist traditionell die vom Umweltausschuss organisierte Flurreinigungsaktion, an der dankenswerter Weise wieder unsere Schulen, Vereine, Organisationen und viele freiwillige Helferinnen und Helfer (siehe dazu auch den Bericht auf S. 16) beteiligt waren. Über das ganze Marktgebiet verteilt wurde achtlos weggeworfener Müll eingesammelt. Ein wertvoller Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz. DANKE allen, die hier immer wieder mithelfen und für ein sauberes St. Florian sorgen.

Aus aktuellem Anlass auch ein paar kritische Anmerkungen zum Thema „Sauberkeit, Müll, Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und unseren Mitmenschen“.

- Fall Nr. 1: Beim gemeinsamen Müll sammeln entlang der Straßen stellt man sich oftmals die Frage, was in manchen Mitmenschen vorgeht? Sich einfach des Mülls zu entledigen – mitten im Wald und auf den Feldern entlang der Straße, getreu dem Motto: Hinter mir die Sintflut – wird schon wer erledigen. Verantwortung sieht anders aus. Dutzende Flaschen, Kanister – bis hin zu Altreifen (trauriger Höhepunkt waren 1 Gewichtstonne Reifen im Forstholz) lassen einen sprachlos zurück. Leidtragende sind unsere Mitarbeiter am Bauhof, die dann die illegalen Müllablagerungen beseitigen müssen. Und am Ende wird Steuergeld verwendet, weil sich einige wenige nicht an die Gesetze halten.
- Fall Nr. 2: Wir mussten das öffentliche WC am Marktplatz bis auf weiteres schließen. Der Grund dafür sind wiederholte mutwillige Verschmutzungen, Verstopfungen und sogar Beschädigungen der Einrichtung. Die Zustände, die dort teilweise herrschen, sind schlichtweg verheerend und nicht akzeptabel! Unser Reinigungspersonal leistet täglich wertvolle Arbeit. Es ist jedoch eine Zumutung, unter solchen Bedingungen reinigen und Schäden



*Bürgermeister
Bernd Schützeneder*

beseitigen zu müssen. Dafür fehlt uns jedes Verständnis. Neben der erneuten Schließung müssen nun umfangreiche Reinigungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden – auch in diesem Fall tragen die Kosten letztlich wir alle als Gemeinschaft.

- Fall Nr. 3: Müll und Vandalismus in der Silvesternacht. Es sind wieder unsere Bauhof Mitarbeiter, die den Silvestermüll wegräumen, zerstörte Abfalleimer wieder reparieren und gestohlene Ortschaften wieder aufhängen müssen, wenn diese gefunden werden und im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes (!!!!!) aus einem Bach geborgen werden müssen. Es geht nicht immer um den monetären Schaden (Ausnahme sind natürlich durch Feuerwerkskörper verursachte Brände), sondern vielmehr darum, warum man Dinge mutwillig zerstört, Unrat hinterlässt und Chaos verursacht zu Lasten der Mitmenschen, der Umwelt und jener Menschen, die alles wieder beseitigen und reparieren müssen. Wertschätzender Umgang in einer Gemeinde sieht anders aus.

In diesem Sinne hoffe ich, dass der nun Einzug haltende Frühling bei einigen auch zu mehr Besinnung und Achtsamkeit führt. Danke an alle anderen, die nicht so handeln wie in den obigen Fällen und damit einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.

Ich wünsche Ihnen und uns allen einen wunderbaren Frühling in St. Florian. Genießen wir unseren Naturraum und passen wir darauf auf.

Ihr

*Ihr Bernd Schützeneder
Bürgermeister*



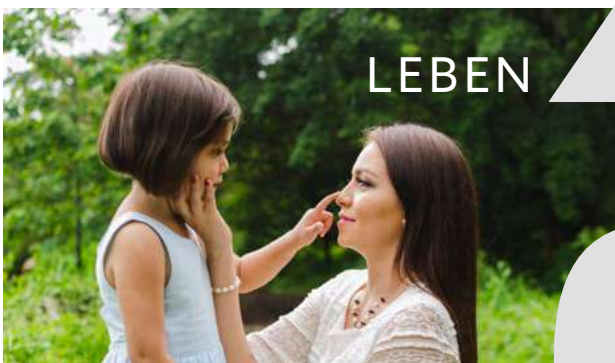
ST. FLORIAN IN ZAHLEN

37	Geburten
71	Sterbefälle (Hauptwohnsitze)
1	Sterbefälle (Nebenwohnsitze)
44	Trauungen
63	Termine für Gratulationen (Geburtstagsjubiläen)



BEHÖRDLICHES

Strafregisterbescheinigungen	201
Reisedokumente (Personalausweis/Reisepässe)	535
Meldeauskünfte/-bestätigungen	4.774



LEBEN

WOHNEN

275	Zuzüge (Hauptwohnsitze)
302	Zuzüge (Nebenwohnsitze)
239	Wegzüge (Hauptwohnsitze)
133	Wegzüge (Nebenwohnsitze)
148	Ummeldungen (Hauptwohnsitze)
40	Ummeldungen (Nebenwohnsitze)



BAUEN

78	Baubewilligungen für Neubauten und Zu- und Umbauten bei bestehenden Gebäuden sowie Bauanzeigen (Errichtung von Gartenhütten, Carpports und anderen Nebengebäuden)
----	---

SOZIALES

Tickets sozialer Taxidienst	1.115
Ausweise f. d. Sozialmarkt St. Florian	13
Beratungen/Tätigkeiten der Sozialberatungsstelle St. Florian	140

*„Ein Auszug aus Tätigkeiten von
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im
Gemeindeamt aus dem Jahr 2025“*

Anträge zum Geburtszuschuss der Gemeinde	68
---	----



ZUSCHÜSSE

ANPASSUNG DER SIGNALSCHALTUNG

VLSA St. Florian/Weilling

Bei der Verkehrslichtsignalanlage (VLSA) St. Florian – Weilling wurde am 13.10.2025 die Signalschaltung angepasst. Die Signalregelung wurde auf eine vollverkehrsabhängige Phasenschaltung mit Dauergrün in der Hauptrichtung umgestellt. Mit Ausnahme der Hauptrichtungsphase werden sämtliche Signalphasen nur bei Bedarf aktiviert. Die Hauptrichtung zeigt dabei ein zeitlich unbegrenztes Dauergrün, das erst bei einer Bedarfsmeldung aus einer anderen Richtung unterbrochen wird.

Die Funktion der dynamischen Verlängerung der Signalphasen in Abhängigkeit vom jeweiligen Verkehrs-

aufkommen war bereits zuvor implementiert und bleibt weiterhin aufrecht. Dadurch wird ein flüssiger Verkehrsablauf gewährleistet und die Wartezeiten für alle Verkehrsrichtungen werden minimiert.

Eine Umschaltung der Anlage in den Nachtstunden auf gelb blinkend ist aufgrund der Lage der Kreuzung im Freilandbereich und des dort befindlichen Schutzweges nicht zulässig. Aus Gründen der Verkehrssicherheit ist daher ein durchgehender Betrieb der Verkehrslichtsignalanlage erforderlich.



ÖFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG

Informationen Trinkwasser (§ 6 Trinkwasserverordnung, BGBl. II 304/2001):

VERSORGUNGSGEBIETE OHNE WAMBACHERBERG (inkl. Stiftsquelle)

Die Konzentrationen bei den Abnehmern sind auf Grund der Mischung der Wässer mehrerer Wasserspender (Wasserwerke Weilling, Stift/Hofmühle und Linz AG) unterschiedlich.

Nitrat:	13,0 mg NO ₃ /l	Parameterwert, der nicht überschritten werden darf: 50 mg NO ₃ /l.
Pestizide:	im untersuchten Umfang nicht bestimmbar	Parameterwert, der nicht überschritten werden darf: 0,50 µg/l.
ph-Wert:	8,5	
Gesamthärte:	25,2 °dH	
Carbonathärte:	21,4 °dH	
Kalium:	1,7 mg/l	
Calcium:	122 mg/l	
Magnesium:	34,9 mg/l	
Natrium:	6,5 mg/l	max. 200,0 mg/l
Chlorid:	25,0 mg/l	max. 200,0 mg/l
Sulfat:	57,0 mg/l	max. 250,0 mg/l

Nachstehende Werte laut Güteinformation 2025

VERSORGUNGSGEBIET WAMBACHERBERG (inkl. Wolfsjägerstraße West auf Höhe Wambacherberg)
– eigener Anschluss an Linz Service GmbH-Wasser – in Wambach

Nitrat:	14,6 mg NO ₃ /l	Parameterwert, der nicht überschritten werden darf: 50 mg NO ₃ /l.
Pestizide:	im untersuchten Umfang nicht bestimmbar	Parameterwert, der nicht überschritten überschritten werden darf: 0,50 µg/l.
ph-Wert:	7,4	
Gesamthärte:	7,3–7,4 °dH	
Carbonathärte:	15,1 °dH–17,0 °dH	
Kalium:	12,9 mg/l–13,9 mg/l	
Calcium:	2,3 mg/l–2,7 mg/l	
Magnesium:	79,2 mg/l–89,1 mg/l	
Natrium:	17,3 mg/l–19,5 mg/l	max. 200,0 mg/l
Chlorid:	11,5 mg/l–13,1 mg/l	max. 200,0 mg/l
Sulfat:	20,8 mg/l–23,3 mg/l	max. 250,0 mg/l

Für alle Interessierten ist der betreffende Untersuchungsbefund im Internet auf unserer Homepage www.st-florian.at unter dem Stichwort „Trinkwasserinformation“ abrufbar.

Legende: [°dH] Grad deutscher Härte, [mg/l] Tausendstel Gramm pro Liter, [µg/l] Millionstel Gramm pro Liter

SOMMER-INTENSIV SCHWIMMKURSWOCHE

15.07.-23. 07. 2026

SCHWIMMKURS FÜR ANFÄNGER

Mit Spaß und Sicherheit zur koordinierten Arm-/Beinbewegung - bis hin zum freien Schwimmen - je nach eigener Leistung des Kindes ab 4½ Jahre.

Kurszeit: 10:50 bis 11:30 Uhr
11:40 bis 12:20 Uhr

Kursbeitrag: € 90,-- (7 EH á 40 Minuten exkl. Eintritt)

SCHWIMMKURS FÜR FORTGESCHRITTENE

Vertiefen der Schwimmkenntnisse und Ausdauer, erlernen von Rückenschwimmen, Tauchen und Springen
Bedingung: das Kind muss schwimmen können!

Es kann die entsprechende ÖSA Prüfung (FRÜH-FREI- sowie FAHRTEN-SCHWIMMER) abgelegt werden. Kostenpunkt des Ausweis-Sets € 5,50.

Kurszeit: 10:00 bis 10:40 Uhr
12:30 bis 13:10 Uhr

Kursbeitrag: € 98,-- (7 EH á 40 Minuten exkl. Eintritt)



Achtung:

Es wird bei jeder Wetterlage geschwommen, d.h. bis 20 Grad Wassertemperatur!

Wir empfehlen: Neoprenanzug

Treffpunkt: Freibad St. Florian

Anmeldung: bis 15. Juni 2026 unter swimandfun.muehlviertel@gmx.at

Veranstalter: Marktgemeinde St. Florian in Kooperation mit SWIM & FUN Mühlviertel



ACHTUNG BEIM BEFÜLLEN PRIVATER SCHWIMMBÄDER

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Befüllen von privaten Schwimmbädern aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage nur nach Anmeldung bzw. Rücksprache mit dem Wasserwärter der Gemeinde erfolgen kann. Für eine entsprechende Terminkoordination wenden Sie sich daher telefonisch an Herrn Stefan Trettenhahn: Tel: 0664/5368881, Mo–Fr von 7:00–12:00 Uhr.



KUNDMACHUNG

Öffentliche Auflage des „Schutzwasserwirtschaftlichen Gefahrenzonenplanes Krsteinerbach (inkl. Thannerbach, Hagleitenbach, Weidlhamerbach) für die Markt-gemeinde St. Florian“

Das Amt der OÖ. Landesregierung, Gewässerbezirk Linz, hat in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) entsprechend den Bestimmungen des Wasserrechtsgesetz 1959, §42a für den Krsteinerbach (inkl. Thannerbach, Hagleitenbach, Weidlhamerbach) einen Gefahrenzonenplan erstellen lassen und es ist durch die Ausweisung der Gefahrenzonen unser Gemeindegebiet betroffen. Der Gefahrenzonenplan wurde entsprechend den Richtlinien des Ministeriums erstellt.

Dieser Plan liegt während der Amtsstunden von 01. 04. 2026 bis 15. 05. 2026 im Marktgemeindeamt sowie beim Amt der Oö. Landesregierung – Gewässerbezirk Linz, Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Weiters ist die Einsichtnahme in die Planunterlagen online, im Auflagezeitraum, unter folgender Adresse möglich:



Einwände gegen den Inhalt des Plandokuments können schriftlich bis 15. 05. 2026 beim Marktgemeindeamt oder dem Gewässerbezirk Linz deponiert werden. Die online-Plattform bietet ein Kontaktformular mit der Möglichkeit zur Stellungnahme. Sämtliche eingegangenen und mit einer Begründung versehenen Einwände werden bei der abschließenden örtlichen Überprüfung bearbeitet.



Der Bürgermeister
Bernd Schützeneder

XUND-INS LEBEN FERIENCAMP 2026

Auch heuer gibt es in der Zeit von 24. bis 28. August wieder ein Feriencamp in Form einer Erlebnis-Sport-Woche in St. Florian.

Teilnehmen können Kinder aus St. Florian von 6 bis 12 Jahre.

Mo–Do: von 08 bis 16 Uhr
Fr: von 08 bis 14 Uhr

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 164,- (exklusive Mittagessen).

*Erlebnis
Sportwoche!*

Anmeldung bis 30. Juni 2026: xundinsleben.com/feriencamps/anmeldung



INFORMATION ZUM TOPOGRAPHISCHEN AUSSENDIENST 2026

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über die bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und November 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren.

Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legalservitut“).

Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

PREISVERLEIHUNG DES CITIES WEIHNACHTSGEWINNSPIELS

Drei glückliche Gewinner freuen sich über Florianigutscheine

Heute fand die feierliche Preisverleihung des diesjährigen Cities Weihnachtsgewinnspiels statt.

Es wurden per Zufallsprinzip drei glückliche Gewinnerinnen und Gewinner gezogen, die sich jeweils über einen Einkaufsgutschein im Wert von 100,00 Euro freuen dürfen.

Die Gutscheine können bei zahlreichen teilnehmenden Betrieben in St. Florian eingelöst werden und stärken damit gleichzeitig die regionale Wirtschaft.

Wir sind erfreut über die rege Teilnahme. Dies hat einmal mehr gezeigt, wie groß das Interesse an regionalem Einkaufen und gemeinschaftlichen Aktionen in unserer Gemeinde ist.

Die Übergabe der Gutscheine erfolgte persönlich – die Freude bei den Gewinnerinnen und Gewinnern war entsprechend groß.

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude beim Einlösen der Florianigutscheine.



ERWEITERUNG DES ZENTRUMS FÜR BETREUUNG UND PFLEGE

Mehr Kapazitäten für unsere Gemeinschaft

Das Zentrum für Betreuung und Pflege in St. Florian steht seit vielen Jahren für Fürsorge, Kompetenz und individuelle Betreuung.

Um den steigenden Bedarf an Pflege- und Betreuungsplätzen zu decken und noch mehr Menschen eine hochwertige Versorgung bieten zu können, plant

der Sozialhilfverband Linz Land eine umfangreiche Erweiterung dieser Einrichtung.

Dazu erwarb der SHV die Liegenschaft Linzer Straße 19 und Bürgermeister Bernd Schützeneder überreichte an Bezirkshauptmann Mag. Hageneder des SHV Linz-Land Mitte Jänner offiziell den Schlüssel des Gebäudes.



weilers am Foto: Fr. Mag. Harringer-Michlmayr, Leitung des ZBP St. Florian Hr. Neuhold

FEST DER JUBELPAARE (25, 50, 60 JAHRE)



„...am Sonntag, 7. Juni 2026

8.45 Uhr: Zusammenkunft im Stiftshof
gemeinsamer Einzug in die Kirche

9.00 Uhr: Festgottesdienst

anschl.: Agape in der Sala terrena

Sie sind heuer schon 25, 50, 60 oder gar 65 Jahre verheiratet? Wir freuen uns, wenn wir mit Ihnen diesen schönen Anlass feiern dürfen!

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Ihre Anmeldung bis 17. Mai 2026 bei Frau Hilde Jandl (07224/8331 oder 0650/4329238). Sie erhalten vor dem Fest noch eine persönliche Einladung von der Gemeinde St. Florian.

Es laden herzlich ein: Goldhaubengruppe, Marktgemeinde und Stiftspfarr

WAHRLICH MEISTERLICH!



Albert und Christoph Hirscher

Foto: © Ursula Hirscher

Der Rauchfangkehrer Betrieb Hirscher gehört seit Generationen zu St. Florian und wird seit fast 200 Jahren als Familienbetrieb geführt. Das gut etablierte Einzelunternehmen von Rauchfangkehrermeister Christoph Hirscher ist mit seinem Dreier-Team gut aufgestellt, versorgt kompetent und zuverlässig St. Florian und umliegende Gemeinden.

Die Familie Hirscher hat allen Grund sich zu freuen, denn die Weiterführung ist gesichert. Albert Hirscher hat im November des Vorjahres erfolgreich seine Rauchfangkehrer-Meisterprüfung samt Unternehmerprüfung bestanden. Die Gläser klirren, die Weichen

sind gestellt. Die Zukunft wird es bringen. Die Betriebsübernahme steht noch in den Sternen. Zunächst heißt es für den „Jung-Rauchfangkehrer-Meister“ langsam in diese verantwortungsvolle Aufgabe hineinzuwachsen, gut Fuß zu fassen und reichlich Erfahrungen zu sammeln.

Herzliche Gratulation dem frischgebackenen Rauchfangkehrermeister Albert Hirscher!

GEMEINDEAMT

Das Gemeindeamt ist am 15. Mai und am 5. Juni 2026 geschlossen.



FEUERBESCHAU

Zu den Terminen ergehen zeitgerechte Verständigungen an die Haus- bzw. Wohnungseigentümer.

BAUVERHANDLUNG TERMINE

Zu den Terminen 2026 ergehen zeitgerechte Verständigungen an die Haus- bzw. Wohnungseigentümer.

FÄCHERÜBERGREIFENDES PROJEKT BRINGT DEN WALD INS KLASSENZIMMER

Im Rahmen eines fächerübergreifenden Projekts in den Fächern Geographie und Biologie beschäftigte sich die 2a - Klasse der Mittelschule in diesem Schuljahr intensiv mit dem Thema „Wald“.

Ziel war es, den Wald sowohl als Lebensraum für Tiere und Pflanzen als auch als wichtigen Natur- und Wirtschaftsraum kennenzulernen. Neben einem Ausflug zur Ausstellung „Der Wald und wir“ im Schlossmuseum in Linz durften die 15 Schülerinnen und Schüler selbst 50 junge Bäume mit dem Förster vom Stift St. Florian pflanzen. Dabei erlebten sie hautnah, wie ein „betreuter Wald“ entsteht und welche Verantwortung der Mensch für dessen Erhalt trägt.

Das Projekt fördert nicht nur das fachliche Wissen, sondern auch das Umweltbewusstsein der Schülerinnen und Schüler. Durch die praktischen Erfahrungen und den Museumsbesuch wird das Lernen besonders nachhaltig und bleibt sicher allen in guter Erinnerung.





BIENENWEIDEN IN ST. FLORIAN GEKENNZEICHNET

In gesamten Gemeindegebiet von St. Florian wurden jene öffentlichen Flächen als Bienenweiden gekennzeichnet, die bewusst nur ein- bis zweimal pro Jahr gemäht werden. Dies soll dazu beitragen, die Bienenpopulation zu fördern und somit die lokale Biodiversität zu stärken.

Durch diese Maßnahme wird der Lebensraum für Bienen und andere Insektenarten verbessert, die von einer vielfältigen Blumen- und Pflanzenwelt profitieren. Die Bienenweiden sind durch die Beschilderung für die Öffentlichkeit erkennbar und so soll auch ein Bewusstsein für den Wert von natürlichen Lebensräumen geschaffen werden.

Mit dieser Initiative setzt St. Florian ein weiteres Zeichen für den aktiven Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt.



ENTFALL DER HUMUSAKTION FÜR BIOTONNENBESITZER

Aufgrund der laufenden Umbaumaßnahmen im neuen Bauhof, Hohenbrunn 4, entfällt bis auf Weiteres die Humusaktion.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.



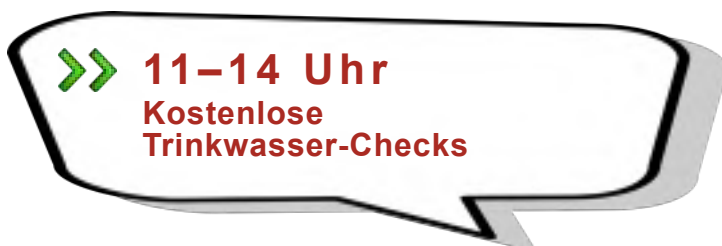
WASSER IM FOKUS – JEDER TROPFEN ZÄHLT!

Umweltstand am 4. Mai 2026

Der Umweltstand beim Florianer Kirtag, betreut vom Umweltausschuss St. Florian – mit Vertreterinnen und Vertretern aller Parteien – befindet sich direkt beim Eingang zum Literaturgarten. Den ganzen Tag über sind wir für euch da.

Im Mittelpunkt steht unser wertvollstes Gut, das Wasser. Neben Informationen ist uns vor allem wichtig, Meinungen, Wünsche und Anregungen zu hören. Denn: Jeder Tropfen zählt!

Was erwartet euch?



Wasserprobe in einer Glasflasche mitbringen und direkt testen lassen.

Wasser-Quiz für Groß & Klein:

Mitmachen, mitdenken und kleine Preise gewinnen!



Bodenquizrad:

Drehen, lernen, staunen.

Ob Fragen, Anliegen oder einfach Interesse – kommt vorbei, wir freuen uns auf gute Gespräche mit euch! Lasst uns gemeinsam das Bewusstsein für den sorgsamen Umgang mit Wasser stärken! Klar ist: Jeder Tropfen zählt.

Besucht uns am Umweltstand am 4. Mai und informiert euch über die Wichtigkeit des Wassers - es lohnt sich garantiert!

Auf euren Besuch freuen sich die Mitglieder des Umweltausschusses

LÄRMSCHUTZVERORDNUNG DER MARKTGEMEINDE ST. FLORIAN

Zu Beginn der Rasenmähsaison möchten wir wieder auf unsere gültige Lärmschutzverordnung hinweisen:



Bioabfall – ein wertvoller Rohstoff

Die richtige Trennung von Bioabfall ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Aus sauber getrenntem Biomüll entsteht Kompost, Dünger, Biogas, Energie und Wärme.

Bananschalen, Kaffeefilter, Gemüseabfälle – was in vielen Haushalten einfach in der Biotonne landet, ist weit mehr als nur Abfall. Richtig getrennter Bioabfall ist ein wertvoller Rohstoff. In regionalen Biogasanlagen werden die Abfälle aus der Biotonne verarbeitet. Durch Vergärung entsteht dabei Biogas sowie landwirtschaftliche Düngemittel. Doch damit aus Bioabfall tatsächlich ein Kreislauf entstehen kann, ist Sorgfalt beim Trennen gefragt.

Plastik im Biomüll – ein echtes Problem

Plastiksackerl, Verpackungsreste oder beschichtetes Papier gehören nicht in die Biotonne. Schon kleinste Fremdstoffe müssen aufwendig und meist händisch entfernt werden – ist der Bioabfall zu stark verschmutzt, wird er als Restabfall entsorgt. Das bedeutet: wertvolle Nährstoffe gehen verloren!



Was gehört in die Biotonne?

JA

Nur organische Abfälle:

- Obst-, Gemüseabfälle, Eierschalen
- Lebensmittelreste ohne Fleisch
- Verdorbene Lebensmittel
- Holzasche
- Küchenrolle, Papierservietten
- Schnittblumen, Jätgut, Topfpflanzen
- Kaffeefilter mit Sud, Teebeutel
- Kleintiermist (Hase, Hamster, Meerschweinchen)

NEIN

- Restabfall
- Grün- und Strauchschnitt, Steine, Erde (→ Kompostierer)
- Holz, z.B. Bauholz (→ ASZ)
- Katzenstreu, Hundekotsackerl (→ Restabfall)
- Zigaretten (→ Restabfall)
- Speiseöl und Fette (→ Öli; ASZ)
- tierische Abfälle wie Knochen-, Fleisch- & Fischreste (roh oder gekocht), verdorbene Fleischprodukte (Gefriergut) und Tierkadaver können bis 35kg in den TKV-Containern entsorgt werden - Standorte finden Sie in der Abfall OÖ App



WICHTIG! Keine Plastiksackerl im Biomüll entsorgen! Nur Papier- oder zertifizierte Maisstärkesäcke (mit dem Logo „OK Compost“ oder „Keimling“) verwenden!



TIPP:

Wickeln Sie feuchte Küchenabfälle in Zeitungspapier – das hält die Tonne sauber und vermeidet Gerüche.



DANKESCHÖN

Viele fleißige Hände bei der Flurreinigungsaktion 2026 in St. Florian

Bei trockenem Wetter und besten Bedingungen fand am Samstag, 14. März 2026 die diesjährige Flurreinigungsaktion der Marktgemeinde St. Florian statt. Zahlreiche engagierte Helfer:innen aus den örtlichen Vereinen und Organisationen folgten der Einladung des Umweltausschusses und setzten durch die Beteiligung an der Aktion ein starkes Zeichen für Umweltbewusstsein und Gemeinschaftssinn. Auch engagierte Privatpersonen und etliche Kinder – u.a. der Nachwuchs der Feuerwehr waren mit viel Eifer dabei.

Ausgerüstet mit Handschuhen und Müllsäcken machten sich die Teilnehmer:innen in den frühen Morgenstunden auf den Weg, um Straßenränder, Wege, Wiesen und Grünflächen von achtlos weggeworfenem Abfall zu befreien. Dank der tatkräftigen Unterstützung der vielen Freiwilligen konnte von den Mitarbeitern des Bauhofes wieder eine beachtliche Menge an Müll gesammelt und fachgerecht entsorgt werden.

Zur Stärkung nach getaner Arbeit gab es für alle fleißigen Helfer:innen Würstl und Getränke – und für jene, die auf Fleischkonsum verzichten wollten, auch ein köstliches vegetarisches Gericht – ein Schwammerlgulasch von Maria Straßmayr. Die Schüler:innen der Volks- und Mittelschule sowie der hblba waren im Vorfeld der Aktion bereits aktiv tätig und haben mitgeholfen, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu erhalten.



Die Marktgemeinde St. Florian und die Umweltausschuss-Obfrau Dr.in Gabriela Schönberger danken allen Helfer:innen für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Natur und zur Verschönerung der Gemeinde zu leisten und ihre Vorbildwirkung für die Gemeinschaft. Ein besonderer Dank gilt auch den Bauhofmitarbeitern, die alles vorbereitet und wieder aufgeräumt haben.





NEUERUNGEN, DIE BEI DER ENTSORGUNG VON GIPSKARTONPLATTEN, FLACHGLAS, ALTÖL UND BIG BAGS IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM (ASZ) ZU BERÜCKSICHTIGEN SIND:

Gipskartonplatten:

Seit dem 01. Jänner 2026 gilt in Österreich ein Deponierungsverbot für Gipskartonplatten.

Diese dürfen daher nicht mehr gemeinsam mit Baurestmassen entsorgt werden. Gipskartonabfälle – sowohl aus Neubauten als auch Sanierungsreste – müssen dem Recycling zugeführt werden, und zwar unabhängig von der Menge.

Das Deponieverbot gilt auch für kleine Baustellen. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen sowie Details zur richtigen Sammlung und Entsorgung.



Flachglas:

Ab sofort zählen Haushaltsgläser (z. B. Trinkgläser, Glasgeschirr, Glasdeckel, Vasen), Scheinwerferglas, gefärbte Glasscheiben und Glasbausteine zu den Baurestmassen und nicht mehr zum Flachglas. Diese Glasabfälle beeinträchtigen die Recyclingfähigkeit und daher musste die Sammlung angepasst werden.



Altöl:

Gebrauchtes MOTORmineralöl wurde als eindeutig krebserregend eingestuft. Gebinde mit gebrauchtem MOTORmineralöl müssen vom Kunden ausschließlich selbst in den Altöltank entleert, wieder verschlossen und die leeren Kunststoffgebilde den Kunststoffemballagen zugeführt werden. Metallgebilde sind ins Alt-eisen zu geben. Alle Arbeitsschritte erfolgen durch den Kunden.



Big Bags weiterhin ins ASZ!

Die Big Bag - Sammlung wurde ab Mai 2025 als Pilotprojekt in den OÖ ASZ gestartet. Nach erfolgreichen Verhandlungen der Umweltpromis mit den Sammelsystemen wird die Sammlung nun dauerhaft eingeführt. Die PE-Innenfolie muss vom Anlieferer entfernt werden und wird im ASZ den „Verpackungsfolien“ zugeordnet.





OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DER HUNDEFREILAUFZONE

Nun ist es endlich so weit. Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten bekannt gegeben, steht nach Abschluss der Arbeiten, die Eröffnung der Hundefreilaufzone St. Florian bevor.



Wir laden daher alle Florianer Hundebesitzer:innen herzlich zur offiziellen Eröffnung ein:

Datum: Freitag, 8. Mai 2026

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Ort: Areal der Hundefreilaufzone neben dem Sportpark St. Florian

Nachdem unsere treuen Vierbeiner auch bei Schlechtwetter ein Recht auf Ausgänge im Freien haben, findet die Eröffnung der Hundefreilaufzone auch bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen mit tierischer Begleitung.





RADFAHRBERATUNG ZUM SAISONSTART GUT ANGENOMMEN

Pünktlich zum Beginn der Radlsaison lud der Umweltausschuss der Marktgemeinde am Samstag, 21. März, zu einer kostenlosen Radfahrberatung am Marktplatz. Zwischen 9 und 12 Uhr nutzten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger das Angebot, um ihre Fahrräder fit für den Frühling zu machen.

Unter der fachkundigen Anleitung des Rad-Experten Johann Madlmair erhielten die Besucher wertvolle Tipps rund ums sichere und komfortable Radfahren. Zudem konnten kleinere Reparaturen direkt vor Ort durchgeführt werden – von der richtigen Einstellung

der Gangschaltung bis hin zum Beheben kleiner technischer Mängel.

Die Aktion stieß auf großes Interesse und die Teilnehmer zeigten sich erfreut über die unkomplizierte Möglichkeit, ihr Fahrrad kostenlos überprüfen zu lassen und gleichzeitig hilfreiche Ratschläge mitzunehmen.

Mit der Initiative setzt der Umweltausschuss ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität und möchte noch mehr Menschen dazu motivieren, im Alltag auf das Fahrrad umzusteigen.





EEG ST. FLORIAN UND NETZ OÖ: INFO-ABEND ZUM THEMA FÖRDERUNGEN FÜR SPEICHER

60% Speicherförderung für private Haushalte mit der EEG St. Florian

Sie planen einen Heimspeicher anzuschaffen, oder Ihren privaten Speicher zu erweitern? Zwischen 01. April bis 11. Mai 2026 gibt es wieder sehr lukrative Förderungen.

Die EEG Bürgerbeteiligungen FlexKapG hat über die letzten Wochen Gelder im Gegenwert von 450 kWh Speicherleistung eingeworben. Die Bestellung dieses Großspeichers erfolgt in Container wie auf Bild und löst rund 10% Mengenrabatt aus. Der Container ist jedoch noch nicht ganz voll, weshalb angeboten wird, private Heimspeicher als Sammelbestellung mit zu bestellen. Dadurch ist der Speicher um 10% günstiger als der Marktpreis und wird Ihnen gegen einmalige 50€ vom Container entladen und zu Ihnen nach Hause gebracht. Er ist danach in Ihrer privaten Verfügung und Sie können diesen auch ohne jeglichen Bezug zur EEG nutzen. Wer im Hochsommer den Überschuss jedoch freiwillig einspeist, erhält dafür nochmals 12,50€/m² Miete für den Platzbedarf des Speichers in Ihrem Haushalt.

In aller Klarheit: Sie brauchen kein Mitglied der EEG sein oder werden. Der Container wird so oder so eingeschifft. Schon alleine vom Umweltgedanken: Lassen Sie uns die Kapazität voll ausnutzen.

Bei Interesse melden Sie sich unter: Gregor Hirscher, +43 677 / 61458762, gregor.hirscher@eeg-stflorian.at

Am 16.04 um 19 Uhr lädt die EEG St.Florian gemeinsam mit der NETZ OÖ und dem Energiesparverband OÖ ins Alte Kino ein. Thema Speicherförderung, Netzfremdlicher Einsatz von Energiespeicher und Energieutrales OÖ.



Einladung der
EEG ST.FLORIAN
FÖRDERUNGEN SPEICHER

am 16.04.2026 um 19 Uhr

Ort: Altes Kino St.Florian

WECHSEL IN DER ARBEITSKREISLEITUNG DER GESUNDEN GEMEINDE ST. FLORIAN

Seit dem Jahreswechsel hat die Gesunde Gemeinde St. Florian eine neue Arbeitskreisleiterin: Iris Lehner übernimmt für die kommenden zwei Jahre die Leitung und wird gemeinsam mit dem engagierten Team die erfolgreiche Gesundheitsarbeit in der Gemeinde weiterführen. Iris Lehner ist seit vielen Jahren aktives Mitglied des Arbeitskreises und mit großem Engagement in zahlreiche Projekte und Veranstaltungen eingebunden. Mit ihrer Erfahrung, ihrer Begeisterung für Gesundheitsvorsorge und ihrem starken Bezug zur Gemeinde bringt sie beste Voraussetzungen mit, um die Initiativen der Gesunden Gemeinde weiterhin mit viel Herz und Einsatz voranzutreiben.

Im Rahmen einer feierlichen Übergabe wurde gleichzeitig der bisherigen Leiterin Karin Steinkogler herzlich gedankt. Sie hat den Arbeitskreis in den vergangenen zwei Jahren mit viel Engagement, Organisationstalent und persönlichem Einsatz geprägt und wichtige Impulse für zahlreiche Veranstaltungen, Vorträge und Gesundheitsinitiativen gesetzt.

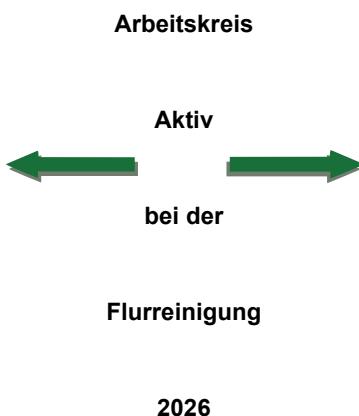
Auch Bürgermeister Bernd Schützeneder würdigte das Engagement beider Frauen: „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Einsatz und Begeisterung in unserer Gemeinde an der Förderung von Gesundheit und Lebensqualität gearbeitet wird. Mein großer Dank gilt Karin Steinkogler für ihre wertvolle Arbeit und Iris Lehner für ihre Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen.“

Die Gesunde Gemeinde St. Florian bleibt damit auch weiterhin eine starke Plattform für Gesundheitsvor-



sorge, Information und gemeinschaftliche Aktivitäten, getragen vom großen Engagement vieler Ehrenamtlicher und dem gemeinsamen Ziel, das Wohlbefinden der Menschen in der Gemeinde nachhaltig zu fördern.

Auch die Arbeitskreismitglieder der „Gesunden Gemeinde“ samt Nachwuchs haben am 14. März 2026 fleißig Müll gesammelt – denn eine „Gesunde Gemeinde“ beginnt mit einer sauberen Umwelt.



**8. April 2026 von
18.30 - 20 Uhr im Pfarrsaal**

**„Bildschön: Social Media
und jugendliche Körperideale“**

institut
sucht
prävention
pro mente OÖ



Foto © AlissaAnn/Adobe Stock (KI-generiert)

Luisa (15) findet, dass ihre Oberarme schwabbeln. Daniel (13) stört sein rundes Gesicht. Juna (12) findet, dass ihre 45 kg zu viel sind. Mario (14) möchte endlich Muskeln haben, wie die Jungs auf YouTube. Selma (11) stört ihre Bauchfalte beim Sitzen.

TikTok, Instagram, YouTube ... – sorgfältig ausgewählte, bearbeitete und gefilterte Höhepunkte des Lebens anderer – diese Bilder sind für unsere Kinder und Jugendlichen alltäglich.

Gerade in der Pubertät vergleichen Jugendliche ihre Körper und ihr Aussehen vermehrt mit Gleichaltrigen. Dabei kommt es häufig zu Abwertungen. Soziale Netzwerke spielen dabei eine immer größere Rolle. Einen „attraktiven“ Körper zu haben, gilt nicht selten als Voraussetzung für ein gelungenes Leben. Das erzeugt bei vielen jungen Menschen oft Unzufriedenheit mit sich selbst und dem eigenen Körper – auch bei Kindern und Jugendlichen, die medizinisch als normalgewichtig gelten. Was brauchen unsere Kinder, damit sie sich in ihrem Körper wohl und selbstsicher fühlen?

Folgende Themenschwerpunkte erwarten Sie in diesem Vortrag:

Eltern sind für lange Zeit die wichtigsten Bezugspersonen für ihr Kind. Sie leben Verhaltensweisen vor, vermitteln Werte und Überzeugungen und beeinflussen dadurch die Entwicklung ihrer Kinder maßgeblich.

- Welchen Einfluss haben optimierte Bilder auf die reale Welt junger Menschen?
- Wie können Jugendliche einen bewussten Umgang mit Social Media entwickeln?
- Wie können Eltern ihre Kinder dabei unterstützen, sich in ihrem Körper wohl und selbstsicher zu fühlen?

Referentin:
Mag.^a Birgit Ziebermayr, Institut Suchtprävention

Kosten:
kostenloses Angebot

Termin:
Mittwoch, 8. April 2026, 18:30 – 20:00 Uhr

Keine Anmeldung notwendig!

Ort:
Pfarrsaal, St. Florian

KOCHWORKSHOP: TCM-ERNÄHRUNG RUND UM DIE MENOPAUSE

mit der TCM-Ernährungsberaterin **Sandra Weirauch**

Die Wechseljahre sind eine Phase tiefgreifender Veränderung. Beschwerden wie Hitzewallungen, Schlafstörungen, innere Unruhe oder Erschöpfung können auftreten. Die Traditionelle Chinesische Medizin versteht diese Zeit als natürlichen Transformationsprozess, der durch eine gezielte Ernährung wirkungsvoll begleitet werden kann.

In diesem praxisnahen Kochworkshop erfahren Sie:

- welche energetischen Veränderungen in den Wechseljahren eine Rolle spielen
- welche Lebensmittel bei Hitze, Trockenheit oder Energiemangel unterstützen
- wie Sie mit ausgewählten Zutaten Yin stärken und das innere Gleichgewicht fördern.

Wann: am Do., 21.05.2026 von 18:00 – 21:00 Uhr
Wo: Schulküche der Mittelschule,
Wiener Straße 44, 4490 St. Florian



Kosten: € 45 pro Person inkl. Skript
exkl. Lebensmittelkosten, die Lebensmittelkosten in der Höhe von € 15 übernimmt die gesunde Gemeinde

Anmeldung: Gemeindeamt Frau Monika Wallner,
Tel. 07224-4255-13 oder per mail
monika.wallner@st-florian.ooe.gv.at

Mitzubringen: Kochschürze, verschließbare Behälter zum Mitnehmen von Resten.

Infos: bewegt-gesund@aon.at,
www.bewegt-gesund.eu



REZEPT VOM NETZWERK GESUNDES OBERÖSTERREICH



Karotten-Apfel-Aufstrich

Tipp: Karotten mag nicht nur der Osterhase gern – probieren Sie diesen fruchtigen Aufstrich doch beim Osterbrunch.

Zutaten: (10 Portionen)

- 350 g Karotten
- 1 Stück mittelgroßer Apfel (ca. 150 g)
- 70 g Walnüsse, gerieben
- 70 g Gemüsebrühe
- ca. 2 TL Curry
- 1 EL Zitronensaft
- 20 g Pflanzenöl (z.B. Walnussöl, Olivenöl)
- Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Karotten und Äpfel klein schneiden und in der Gemüsebrühe weich kochen. Currypulver, Zitronensaft, Walnüsse und Öl zugeben und auf die gewünschte Konsistenz pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Start
26. April
Finish am
3. August



Gemma

Die OÖ Bewegungs-Challenge

Von **26. April bis 3. August 2026** hast Du die Chance deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Oberösterreich zu machen.

Nähere Infos zur Bewegungs-Challenge GEMMA findest du unter
www.gesundes-oberoesterreich.at/gemma

Gesundes



ROTES KREUZ ST. FLORIAN SUCHT FREIWILLIGE MITARBEITER:INNEN FÜR ESSEN AUF RÄDERN

Soziales Engagement und wertvolle Erfahrung

Die Wichtigkeit einer warmen Mahlzeit für das körperliche Wohlbefinden kann nicht überschätzt werden. Leider ist es für Menschen, die aufgrund von Alter oder Krankheit in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, nicht immer möglich, selbst ausgewogen und frisch zu kochen. Hier unterstützt das Rote Kreuz und beliefert die Menschen täglich mit warmen Mahlzeiten. Zurzeit werden für diese wichtige Aufgabe Freiwillige gesucht. Füreinander da sein, Menschen unterstützen, das gibt unglaublich viel zurück.

Rotes Kreuz St. Florian sucht freiwillige Mitarbeiter:innen für Essen auf Rädern – eine sinnstiftende Tätigkeit:

Die unkomplizierte Essensausgabe vom Roten Kreuz unterstützt die Menschen im Alltag. So wird ihnen geholfen, eine selbstständige Haushaltsführung in den eigenen vier Wänden so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. Doch ein Engagement beinhaltet mehr als die bloße Essenszustellung: die Freiwilligen sind auch soziale Kontaktperson für die Essenbezieher:innen. Durch den persönlichen Austausch bekommen sie einen Einblick in das Umfeld und das Wohlbefinden der Menschen. Eine wichtige Aufgabe, die nicht nur den Essenbezieher:innen den Alltag erleichtert, auch die freiwilligen Mitarbeiter:innen profitieren und leisten einen wichtigen Dienst an der Gesellschaft.

Eine verantwortungsvolle Aufgabe

Als Freiwillige:r trägt man einerseits Sorge über die zeitgerechte Essenszustellung als auch über das anvertraute Fahrzeug. Für einen Einsatz bei Essen auf Rädern ist ein Führerschein nicht zwingend notwendig, das Rote Kreuz St. Florian sucht auch Beifahrer:innen. Durch die verschiedenen Einsatzorte und abwechslungsreichen Kontakte wird die Tätigkeit nie langweilig, wer gerne mit dem Auto unterwegs ist und Menschen unterstützt, ist hier genau richtig! Die Dienste finden jeweils von 10:00-13:00 Uhr statt, wobei man angeben kann, wann man Zeit für die Tätigkeit hat, die Dienstpläne werden monatlich erstellt. Ein freiwilliges Engagement ist neben einer erfüllenden Tätig-



Foto: Das Rote Kreuz erleichtert den Alltag vieler Menschen mit Essen auf Rädern. Credit: OÖRK Werner Asanger

keit ein idealer Ort um neue Kontakte zu knüpfen, oft entstehen auch Freundschaften. An einer freiwilligen Mitarbeit beim Roten Kreuz St. Florian Interessierte erhalten nähere Informationen direkt an der Ortsstelle St. Florian von Mo-Do jeweils von 8:00-12:00 Uhr unter +43 7224 5244 bzw. st-florian@o.rotekruz.at.



Kontakt:

Markus Diesenreither
Dienstführer
Erziehungs- und Familienberatung

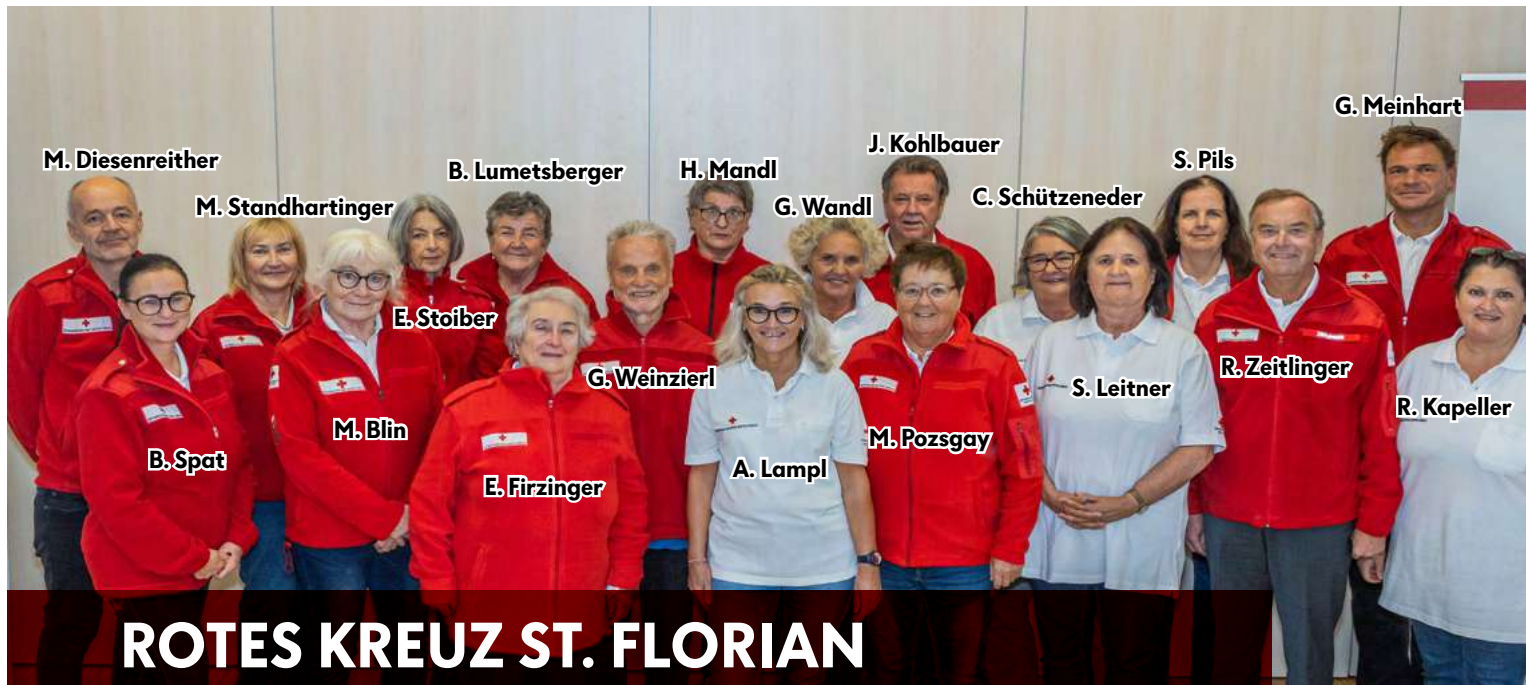
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ., Bezirksstelle Linz-Land, Ortsstelle St. Florian

Stiftstr. 18b, 4490 St. Florian
ZVR-Nr: 534696372

Tel.: +43 7224 5244
Mobil: +43 664 8269378
Fax: +43 7224 5244 - 40

markus.diesenreither@o.rotekruz.at
www.o.rotekruz.at/ooe





ROTES KREUZ ST. FLORIAN

Gesundheits- und soziale Dienste

UNSER ANGEBOT

Besuchsdienst

Regelmäßig schauen die Besuchsdienst-Mitarbeiter:innen bei ihren Klient:innen vorbei, um mit ihnen eine nette Zeit zu verbringen. Sie sind für jene Menschen da, die sich einsam fühlen, schenken Zeit, geben ihnen Nähe und Halt. Mit ihrem Engagement sind sie Botschafter der Menschlichkeit und stärken das Gefühl, dass jemand da ist und zuhört. Unsere Angebote sind:

- Zeit für Gespräche und Spiele
- Begleitung bei Arztbesuchen
- Hilfe bei Besorgungen bzw. Begleitung beim Einkauf
- Organisation von Zusammenkünften (soziale Kontakte)
- Förderung von körperlicher und geistiger Aktivität
- Gemeinsame Spaziergänge und Freizeitbeschäftigungen
- Gemeinsame Aktivitäten: Seniorennachmittage, Gruppentreffen, usw.

Wo bieten wir unsere Leistungen an:

- In privaten Haushalten
- In Alten- und Pflegeheimen
- In betreubaren Wohneinheiten

Wir freuen uns über ihr Interesse! Kontaktieren Sie uns gerne unter 0664 88290546.



Aus Liebe zum Menschen.

MEDIENDIENST DER CARITAS OBERÖSTERREICH

Karriere mit Sinn: Jetzt zur Sozialbetreuungs-Ausbildung anmelden

Wer einen Beruf mit Herz und Zukunft sucht, ist in der Sozialbetreuung genau richtig! Ob in der Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung oder Familienarbeit – die Caritas-Schulen in Linz, Linz-Urfahr und Ebensee bieten die passende Ausbildung. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter www.ausbildung-sozialberufe.at

Absolventinnen der Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe arbeiten in Wohn- und Tagesbetreuungseinrichtungen für Seniorinnen und Menschen mit Beeinträchtigungen oder direkt in Familien und Privathaushalten. Mit der Zusatzqualifikation als sozialpädagogische Fachkraft eröffnen sich zudem Jobchancen in der Kinder- und Jugendhilfe. Zusätzlich erwerben die Schüler*innen den Beruf der Pflegeassistentin (ausgenommen Behindertenbegleitung) und können etwa in Krankenhäusern tätig sein. Die Ausbildung in der Altenarbeit wird in Teilzeit angeboten.

Start nach der Pflichtschule möglich

Die Ausbildung kann durch den Vorbereitungslehrgang als Bildungs- und Orientierungsjahr bereits direkt nach der Pflichtschule begonnen werden. Dieser Lehrgang stellt auch für Menschen, die Deutsch nicht als Muttersprache haben, eine gute Möglichkeit dar, in den Sozialbereich einzusteigen.

Attraktive finanzielle Förderung

Die Ausbildungszeit wird durch Pflegegeld vom Land OÖ (658,40 Euro pro Monat), vom Bund (mind. 1.650 Euro pro Monat) oder durch Stiftungen finanziell unterstützt.

Jetzt informieren & anmelden:

- **Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe** (Altenarbeit, Familienarbeit, Vorbereitungslehrgang)
Schiefersederweg 43, 4040 Linz
0732 7610 8180
ausbildungszentrum.linz@caritas-ooe.at
- **Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe** (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrative Behindertenbegleitung, Alltagsbegleitung)
Salesianumweg 3, 4020 Linz
0664 181 2003
sekretariat@sob-linz.at
oder direktion@sob-linz.at
- **Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe, Josee** (Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Familienarbeit, Alltagsbegleitung)
Langbathstraße 44, 4802 Ebensee am Traunsee
06133 5204
office@sob-josee.at

Caritas
Oberösterreich



10 JAHRE SELBA ST. FLORIAN

Ein guter Grund zu feiern!

Seit 2016 wird in St. Florian unter der Leitung von Ursula Hirscher SelbA angeboten. SelbA war damals bei einigen kein unbekanntes Blatt! Gab es doch bereits in den Vorjahren zweifach SelbA im Ort.

Was ist SelbA? Was tut sich da? SelbA („Selbstständig & Aktiv“) ist ein etabliertes Programm des Katholischen Bildungswerks Oberösterreich zur Förderung der Selbstständigkeit und Lebensfreude im Alter. Im Vorjahr feierte SelbA sein 25-jähriges Bestehen (hervorgegangen aus dem Projekt „SimA – Selbstständig im Alter“).

SelbA hat sich sehr gut etabliert und ist mit rund 850 Standorten und Aktivgruppen in fast allen Gemeinden OÖ. vertreten. Gut 300 bestens ausgebildete TrainerInnen bieten die Trainings an. Die Schwerpunkte liegen dabei im gezielten Gehirntaining, abwechslungsreichen Bewegungsübungen zur Sturzprophylaxe und Mobilität sowie in Biografiearbeit und der sozialen Teilhabe in der Gruppe.

Das Foto zeigt die treuesten Wegbegleiterinnen bei SelbA von Ursula Hirscher. Sie sind seit Beginn, also seit 10 Jahre dabei. Derzeit kommen wöchentlich am

Dienstagvormittag 13 Personen, Mittwochvormittag 15 Personen regelmäßig und freudig zum gemeinsamen Training ins Pfarrheim (von 9 bis 10.30 h). Die Übungen sind bunt gemischt, manchmal entpuppt sich eine Aufgabe als ganz schön herausfordernd. Doch frei nach dem Motto „Mut zur Lücke“ tut jede/r, so gut es geht. Gelacht wird viel! SelbA wird von September bis April abgehalten, dann geht's in die Sommerpause; Zeit für Garten, Enkerl, Radtouren, Reisen und vieles mehr.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, rufen Sie an, kommen Sie unverbindlich zum Schnuppern! (0650 7772086, Ursula Hirscher)

SelbA gibt es auch im Zentrum für Betreuung und Pflege seit 2016. Mit Jahresbeginn 2026 wurden die 14-tägigen Treffen in jüngere Hände gelegt.

Auch die Lebenshilfe ist interessiert! Seit Mitte des Vorjahres finden ebenfalls 14-tägige Gedächtnisrunden statt. Die bunt zusammengewürfelten Klienten-Gruppen sind stets mit Eifer und Freude dabei.



V.l.n.r.: Rosi Schaubmayr, Marianne Salzner, Ursula Hirscher, Louise Seiberl

154. VOLLVERSAMMLUNG DER FF ST. FLORIAN

Am Samstag, den 7. Februar 2026, fand die 154. Vollversammlung unserer Feuerwehr Statt. Es wurde auf ein arbeitsintensives Jahr zurückgeblickt.

Im Gasthaus Wimhofer fanden sich ca. 85 Mitglieder und Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, anderen Blaulichtorganisationen und dem Feuerwehrwesen ein, um dem Tätigkeitsbericht für 2025 beizuwohnen. Durch den Abend moderierte unser 1. Stellvertreter des Kommandanten HBI Simon Stadler.

Nachfolgend ein Auszug aus den Inhalten dieser Vollversammlung:

Bericht des Schriftführers

Der Schriftführer BI d.F. Alexander Winkler gewährte Einblick in mehrere spannende Statistiken und blickte auf das abgelaufene Feuerwehrjahr 2025 zurück:

- Mitgliederstand zum Stichtag 01.01.2026 115 Mitglieder (13 Jugend, 71 Aktive, 24 Reserve, 7 Einsatzberechtigte)
- 23 besuchte Lehrgänge & Kurse, 10 Auszeichnungen, 51 abgelegte Leistungsabzeichen im Jahr 2025
- 91 Einsätze im Jahr 2025 (davon 64 technische Einsätze und 27 Brandeinsätze). Somit setzt sich der Trend der letzten Jahre fort, dass nur mehr 30% der Einsätze Brandeinsätze sind und 70% entfallen auf Einsätze technischer Natur.
- ca. 1.500 Einsatzstunden in 2025
- 14.749 geleistete ehrenamtliche Stunden in 2025 Mit 14.749 Stunden insgesamt blicken wir auf ein arbeitsintensives Jahr zurück. Würde man für die geleisteten Stunden einen Stundensatz von € 80 ansetzen, würden sich Personalkosten in Höhe von ca. € 1,2 Mio. ergeben. Das Ehrenamt ist hier nicht nur sprichwörtlich, sondern wortwörtlich unbezahlbar.
- Verhältnis Einsatzstunden : Gesamtstunden (1:10) Auf eine Einsatzstunde kommen zehn Stunden für Übungen, Wartungen, Instandhaltungen, Organisatorisches, Kameradschaftspflege und vieles mehr. Der Großteil dieser Arbeit passiert im Hintergrund und ist für die Bevölkerung meist nicht wahrnehmbar.

Alle Statistiken finden Sie auch unten bei den Bildern.



Bericht des Kassiers

Der Kassier BI d.F. Peter Jungwirth berichtete über die finanzielle Lage der Feuerwehr. Nach einem starken Finanzjahr 2024 konnte der Kassastand 2025 weiter erhöht werden. Vor allem die Einnahmen aus der Haussammlung, dem Feuerwehrfrühschoppen und der Einsatzverrechnung trugen zu dieser Entwicklung bei. Dieser Überschuss wird für die anstehenden Investitionen in 2026 verwendet und wieder direkt in das Feuerwehrwesen und somit in die Sicherheit der Florianer Bevölkerung investiert.

Die Kassaprüfer bestätigten die sorgfältige und fehlerfreie Kassaführung des Kassiers und beantragten die Entlastung des Kassiers. Diese wurde einstimmig angenommen. Abschließend wurden die Kassaprüfer für das Jahr 2026 bestellt.



Bericht des Gerätewartes

Der Gerätewart BI d.F. Philipp Pree informierte über die Leistungen des Gerätewartteams. Die in 2025 realisierte Ersatzbeschaffung des LAST-Fahrzeuges wurde noch einmal beleuchtet, ebenso wurde über weitere Anschaffungen im abgelaufenen Jahr 2025 (Einsatzuniform KS03, Rollcontainer Öl, Schneeketten-Matten uvm.) informiert. Abschließend wurde ein Ausblick auf die in 2026 anstehende Ersatzbeschaffung des Kommando-Fahrzeugs gegeben.

Bericht der Jugendfeuerwehr

Zum ersten Mal lies unser neue Jugendbetreuerin HBM d.F. Lena Höll gemeinsam mit Jugendfeuerwehrmitglied Julia Werner das Jahr 2025 aus Sicht der Jugendfeuerwehr revuepassieren. Zahlreiche Bilder und lustige Geschichten gaben einen Einblick in die Tätigkeiten unserer Jugendfeuerwehr.

Bericht des Feuerwehrkommandanten

Unser Kommandant ABI Martin Pree blickte in seiner Rede auf sein drittes Jahr als Kommandant zurück.

Ernennungen

- Christoph Rieger wurde zum Bezirk-Fachbeauftragten-Stv. für SvE ernannt

Vorstellungen und Angelobung neuer Mitglieder

- neues Mitglied bei der aktiven Mannschaft: Markus Atteneder

Überstellungen in den Aktivstand

- aus der Jugendfeuerwehr in den Aktivstand überstellt wurden: Johanna Ebner, Nora Grottenthaler, Julia Werner und David König



Beförderungen

- das Abzeichen für die 2. Erprobung erhielten: Tobias Gstöttenmayr und Tobias Krätschmer
- das Abzeichen für die 3. Erprobung erhielten: Ben Gruber, Niklas Hofmann und Jakob Koch
- das Abzeichen für die 4. Erprobung erhielten: Florian Sulek
- zum Feuerwehrmann befördert wurden: Alexander Reiningger und Maximilian Broser
- zum Oberfeuerwehrmann befördert wurde: Florian Mathy
- zum Hauptfeuerwehrmann befördert wurde: David Enzenhoferr

Ansprachen

Die Dankesreden von Bürgermeister Bernd Schützeneder und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Helmut Fördermayr rundeten eine gelungene Jahresvollversammlung ab.



MILITÄRISCHE FEUERWEHR

Im Grundwehrdienst bei der militärischen Feuerwehr

Verunglückt ein ziviles oder militärisches Luftfahrzeug, ist Zeit das höchste Gut. „Binnen 90 Sekunden müssen wir überall am Flugfeld sein können“ erklärt uns Vizeleutnant Patrick P., Kommandant der militärischen Feuerwehr. Das ist Voraussetzung, dass eine Rettung von Besatzung und Passagieren noch möglich ist.

Rekrut Fabian Gutjahr, 19 Jahre alt, wohnt in der Gemeinde Sankt Florian und hat sich entschieden, den Grundwehrdienst beim Österreichischen Bundesheer zu leisten. Er absolviert diesen seit Oktober 2025 bei der Flugbetriebskompanie am Fliegerhorst Vogler in Hörsching – genauer gesagt beim Luftfahrzeugrettungs- & ABC-Abwehruzug – besser bekannt als militärische Flughafenfeuerwehr. „Die Feuerwehr ist für den Brandschutz in der Kaserne und insbesondere am Flugfeld zuständig“, erzählt uns Fabian.

„Die Arbeit bei der militärischen Feuerwehr gefällt mir sehr gut, weil kein Tag genau gleich ist und wir immer wieder neue Dinge lernen. Besonders spannend finde ich die praktischen Übungen, bei denen wir realitätsnahe Einsatzlagen trainieren. Dabei wird nicht nur Teamarbeit, sondern auch Verantwortung gefordert. Zur militärischen Feuerwehr bin ich nach der Grundausbildung gekommen. Vor meiner Zeit beim Heer war ich nicht bei einer freiwilligen Feuerwehr tätig, daher war vieles für mich komplett neu. Gerade deshalb finde ich die Ausbildung sehr interessant, weil ich viele neue Fähigkeiten lerne und einen guten Einblick in die Arbeit der Feuerwehr bekomme.“

Technische Übungen, Brand,- und Heißausbildung sowie die Truppführerausbildung werden von jedem Grundwehrdienstler absolviert. Zur fordernden Ausbildung gehört weiters der Atemschutzlehrgang und die Möglichkeit, den Führerschein der Klasse C zu erwerben. Diese Fertigkeiten sind auch im zivilen Leben von Nutzen und anrechenbar.

Kommende Änderungen

Derzeit dauert der Grundwehrdienst noch sechs Monate. Eine Änderung bei der militärischen Feuerwehr



Rekrut Fabian GUTJAHR

gibt es schon – ein „freiwillig verlängerter Grundwehrdienst“, bei dem drei Monate angehängt werden. Dadurch bleibt mehr Zeit für Ausbildungen und bereits geschultes Personal bleibt länger erhalten.

Anfrage Grundwehrdienst bei der „Militärischen Flughafenfeuerwehr“:



Kommando Luftunterstützung



TODESGEFAHR IM OSTERNEST

*Feldhasen-Kinderstube gut gefüllt
Es liegt die Liebe in der Waldluft - Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger
bitten um erhöhte Rücksichtnahme*

Die Hasen sind - je nach Wetterlage - schon ab Jänner schwer im Liebes-Stress. Wilde Verfolgungsjagden und Paarungskämpfe – ausgehend von den Häsinnen – sind zu beobachten. Ohne Rücksicht auf die Umgebung, werden dabei Straßen gequert. Ein sicheres Anzeichen dafür, dass die Paarungszeit beginnt. Mit dem ersten Nachwuchs ist bereits Ende Februar zu rechnen.

Foto: Ch. Böck



Auch wenn der Feldhase schon in der Antike als Sinnbild für Fruchtbarkeit galt, da er fast über das ganze Jahr Nachwuchs zeugt und letztlich auch zum Osterhasen wurde. Die jungen Nestflüchter haben es in unserer Zeit nicht leicht. Zu gut geglaubte Tierliebe verursacht oft Tierleid – bitte die jungen Hasen nicht mitnehmen!

Doch das Überleben wird den Häschen nicht leicht gemacht, denn die wechselhafte und oft nasskalte Witterung sowie zahlreiche Fressfeinde von Rabenvögeln über den Fuchs bis zur Hauskatze setzen ihnen in der noch deckungsarmen, intensiv genutzten Kulturland-

schaft zu. Dazu kommt mit Beginn der ersten wärmeren Tage der „Risikofaktor“ Mensch. Falsch verstandene Tierliebe wird dem Hasen-Nachwuchs nämlich nicht selten zum Verhängnis!

Tierischer Blaulichteinsatz

Wie angespannt die Situation ist, erlebt man jedes Jahr im Frühling auch bei der Oberösterreichischen Tierrettung. Deren ehrenamtlicher Chef Willy Schnebel ist zu dieser Zeit im Dauereinsatz: „Unser Hauptpatient ist im Frühjahr der Feldhase. Alleine in Linz haben wir in den Monaten März und April vier bis fünf Mal pro Tag einen Einsatz. Meist rufen besorgte Menschen an, die einen Junghasen entdeckt haben. Und viele wissen einfach nicht, dass man die Hasen nicht berühren soll.“ Es bräuchte diesbezüglich noch viel mehr an Aufklärungsarbeit – etwa in Schulen, ist Schnebel überzeugt.

„Jetzt gilt es vor allem eine Grundregel zu beachten: Keine jungen Feldhasen mitnehmen! Denn die scheinbar einsamen, verlassenem Jungtiere befinden sich stets in der Obhut ihrer fürsorglichen Hasenmütter und sollten nicht berührt werden“, appelliert Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Wildbiologe Christopher Böck ergänzt: „Feldhasenmütter säugen ihre Jungen in der Regel nur einmal täglich – und zwar meist in der Nacht und das innerhalb von weniger als zwei Minuten. Der Nachwuchs „tankt“ in dieser kurzen Zeit den kompletten Tagesbedarf an der sehr nahrhaften Milch. Dieses Verhalten dient dazu, Füchse und andere Beutegreifer nicht durch häufiges Aufsuchen der Jungen auf leichte Beute aufmerksam zu machen. Es ist also völlig normal, dass Junghasen die meiste Zeit des Tages ganz alleine verbringen!“

Um die lange Zeit dazwischen ohne Nahrung auskommen zu können, muss die Milch, wie bereits erwähnt sehr energiereich sein; und das ist sie auch, denn die Hasenmilch weist einen Fettgehalt von etwa 23 % auf.

Also bitte, keine jungen Feldhasen aufsammeln! Sollten Kinder dennoch so einen „Wollknäuel“ heimbringen, dann sollte man ihn wieder dorthin zurück, wo er her ist. Die Mutterliebe ist oft stärker als ein möglich anhaftender Geruch des Menschen. Besser sei es natürlich, das Jungtier gar nicht erst anzugreifen.

Nicht „Gedankenlos“ durch den Wald

Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten daher schon jetzt alle Waldbesucher um Schonzeit für das Jungwild. „Spaziergänger, Läufer, Mountainbiker und Wanderer sollten sich noch diskreter als üblich in der Natur bewegen – denn zu dieser Jahreszeit kann

menschliche Gedankenlosigkeit für Tiere und im Speziellen Jungtiere schwerwiegende Folgen haben“, warnt Böck.

Die Erholungssuchenden sollten jedenfalls auf den Wegen bleiben, Hunde ständig beaufsichtigen oder an die Leine nehmen, Vögel nicht – etwa durch zu viel Nähe – bei der Aufzucht stören, Rehkitzen und anderen Jungtieren weiträumig ausweichen und – eigentlich selbstverständlich – keinerlei Abfälle in der Natur zurücklassen.



Weitere Informationen finden Sie auf unseren Websites:

www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at sowie auch auf unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/ooeljv>.



WAS ERWARTET UNS 2026 IN DER DONAUREGION?

Neuer Name, neues Logo, neue Kommunikationslinie

Der Tourismusverband startet mit 1. Jänner 2026 unter einem neuen Namen: Donauregion Oberösterreich. Mit dieser Umbenennung wird ein klares Zeichen für Zusammenhalt, Inklusion und regionale Vielfalt gesetzt. Erstmals sind damit auch jene Gemeinden sichtbar im Namen verankert, die nicht direkt an der Donau liegen, sondern im Hügelland oder an anderen Flüssen. Der neue Name macht Verbundenheit sichtbar und soll das regionale Selbstverständnis unterstreichen.

Begleitend dazu wurde ein umfassender Markenprozess gestartet. Ergebnis sind ein neues Logo, ein modernes Corporate Design sowie eine zeitgemäße Zielgruppen- und Kommunikationsausrichtung, die Mitte/Ende April 2026 offiziell gelauncht wird.

Parallel dazu richtet auch die Oberösterreich Tourismus GmbH ihre Kommunikation neu aus – künftig

noch stärker abgestimmt und wirksamer in die Regionen hinein.

Wir freuen uns auf das Jahr 2026 und auf eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit zum Nutzen unserer Gemeinden.

Petra Riffert & das Team
der Donauregion Oberösterreich
Geschäftsführerin



Tourismusverband Donauregion Oberösterreich

Facebook: /donauregion

Instagram: @donauregion

Youtube: /DonauregionOÖ

ERFOLGREICHE STAATSMEISTERSCHAFT 2026

Die Staatsmeisterschaft 2026 vom 22.2 -24.2 in Ried im Innkreis ist zu Ende. Es war anstrengend, aber für unsere Jugend ein sehr erfolgreiches Wochenende. Drescher Kevin konnte den 7ten Platz erreichen und Jonathan Herber erkämpfte sich einen hervorragenden 3ten Platz im Jugendbewerb. Der Verein DC Triple Hunters gratuliert allen Nachwuchsspielern zur erfolgreichen Teilnahme.

Falls jemand Interesse hat, unser Nachwuchsteam zu ergänzen, wendet euch bitte an: Streicher Manfred (Obmann) 06645149118 oder Drescher Sandra (Jugendtrainer) 06641206127.

Wir haben am 2. Mai zwischen 10:00 und 17:00 Uhr einen „Tag der offenen Tür“ in unserem Vereinslokal in Weilling 15, St. Florian, zu dem alle am Dartsport Interessierten (auch Erwachsene) sehr herzlich eingeladen sind!



SUMERAUERHOF

TAG DER OFFENEN TÜR

So, 26.04.26, 10:00–18:00

- Neue Ausstellungen:
DO IT YOURSELF
damals und heute &
NATUR AKTIV
- Bauerngarten
- Seltene Nutztiere
- Livemusik
- interessante Gäste
- Führungen
- Aktivstationen
- Kulinarik
- Um 14:00 Frühlingstanz
des OÖ Volksliedwerks
mit Tanzleiter
Günter Stieger

DO IT
YOURSELF



Infos und Veranstaltungsprogramm:
www.oookultur.at/kulturvermittlung

Öffnungszeiten:
26.04.–31.10.26
Do-So, Fei 10:00–18:00
(Okt. 10:00–16:00)

Sumerauerhof St. Florian
Samesleiten 15, 4490 St. Florian
+43 664 60072 523 91
sumerauerhof@oookg.at
f sumerauerhof @sumerauerhof



ST. FLORIAN
MARKTGEMEINDE

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Festspiele Schloss Tillysburg

Was ihr wollt
- Shakespeare

Tartuffe
- Molière



Verein Festspiele Schloss Tillysburg
Tillysburg 1, 4490 St. Florian

druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH
Arenstraße 9, 2544 Leobersdorf

9.7.2026 – 9.8.2026

www.festspiele-schloss-tillysburg.at

Festspiele Schloss Tillysburg



Spielplan 2026

Donnerstag 9. Juli

Freitag 10. Juli

Samstag 11. Juli

Sonntag 12. Juli

Was ihr wollt (Eröffnung 19:30 + Premiere)

Anna Mabo – mittelschwere ekstase

Was ihr wollt (mit Stückeinführung durch Frau Ragl BA MEd um 19:30)

Was ihr wollt

Donnerstag 16. Juli

Freitag 17. Juli

Samstag 18. Juli

Sonntag 19. Juli

Tartuffe (Premiere)

Blonder Engel und die Kapelle zum guten Ton

Was ihr wollt

Tartuffe (mit Stückeinführung durch Frau Ragl BA MEd um 19:30)

Donnerstag 23. Juli

Freitag 24. Juli

Samstag 25. Juli

Sonntag 26. Juli

Fehlerfrei – Clemens Maria Schreiner

Was ihr wollt

Tartuffe

Tartuffe

Donnerstag 30. Juli

Freitag 31. Juli

Samstag 1. August

Sonntag 2. August

Was ihr wollt

Tartuffe

Tartuffe (mit Stückeinführung durch Frau Ragl BA MEd um 19:30)

Was ihr wollt (mit Stückeinführung durch Frau Ragl BA MEd um 19:30)

Donnerstag 6. August

Freitag 7. August

Samstag 8. August

Sonntag 9. August

Tartuffe

Was ihr wollt

„Warum das Kind in der Polenta kocht“ Lesung von Marie Luise Stockinger

Tartuffe

ST. FLORIANER BRUCKNERTAGE 2026

*Die Magie der Fassung 1877 – Bruckners Dritte
13. bis 22. August 2026*



ST. FLORIANER
BRUCKNERTAGE



Liebe Florianerinnen und Florianer!

1997 hatte der St. Florianer Klaus Laczika eine Idee: Warum nicht Bruckner-Musik dort spielen, wo sie hingehört, wo der Komponist gelebt und gearbeitet hat? Was als private Initiative einiger Bruckner-Begeisterter begann, bringt heute jedes Jahr im August rund 3000 Musikliebhaber aus aller Welt zu uns nach St. Florian.

Was 2026 besonders macht

Heuer steht Bruckners Dritte Symphonie im Mittelpunkt. Aber nicht in der Version, die man normalerweise hört. Wir spielen die Uraufführungsfassung von 1877, so wie Bruckner sie wirklich wollte, bevor seine Schüler sie später verändert haben.



Das Programm im Überblick

- 13. August 19.30 Uhr: Dämmerchoppen mit dem Florianer Musikverein, Stiftskeller
- 14. August 19.30 Uhr: Kammermusikkonzert Atalante Quartett, Sala terrena
- 15. August 19.30 Uhr: Well-Brüder Open Air, Stiftskeller Innenhof
- 16. August 19.30 Uhr: Eröffnungskonzert Egner Trio & Julia Mann & Peter Aigner, Marmorsaal
- 17. August 19.30 Uhr: Werkstattkonzert Atalante Quartett und Kursteilnehmer*innen, Sala terrena
- 18. August 19.30 Uhr: XII. Internationale Orgelnacht, Stiftsbasilika
- 19. August 19.30 Uhr: Liederabend mit Alois Mühlbacher und Regina Riel, Matthias Giesen am Klavier, Marmorsaal
- 20. August 10.00 Uhr: Orgelroas nach Ansfelden und Maria Laah
- 20. August 19.30 Uhr: Jazz „Bruckner Decrypted“ Severin Trogbacher Jazztrio und Kammermusikensemble, Open Air Stiftskeller Innenhof
- 21. August 13.00 Uhr: Symposium „Wege zu Bruckner“, Altomonte-Saal
- 21./22. August 17.30 Uhr: Einführungsvortrag zum Symphoniekonzert, Altomonte-Saal
- 21./22. August 19.30 Uhr: Symphoniekonzert „3. Symphonie“ Katharina Wincor, Altomonte Orchester, Stiftsbasilika

Für Kinder: Junge Brucknertage (17.–19. August)
Für Musikschüler: Kammermusikkurs (13.–17. August)

Neue Leitung mit großen Plänen

Peter Aigner ist seit heuer der neue künstlerische Leiter der St. Florianer Brucknertage. Der 58-jährige Bratschist und Musikmanager freut sich über seine neue Aufgabe: *„Ich soll standhaft bleiben und mein Ding durchziehen. Unter diesem Motto habe ich auch mein erstes Programm zusammengestellt. Ich habe ein großes Team mit unheimlich viel Energie und Leidenschaft um mich. Das motiviert mich sehr.“*

Seit fast 30 Jahren sind die Brucknertage ein fixer Bestandteil unseres Sommers in St. Florian. Ein Festival, das zeigt: Auch kleinere Orte können Großes bewegen und internationale Strahlkraft entwickeln.



Karten und Information

Tickets: Ö-Ticket (www.oeticket.com/artist/stflorianer-brucknertage), alle Ö-Ticket-Stellen, Stiftsladen

Programm: www.brucknertage.at



BUCH ÜBER FLORIANER KLEINDENKMÄLER

Liebe Florianerinnen und Florianer!

Der Verein FLORIANER FREUNDE DER KUNST beschäftigt sich neben der Weckung und Förderung des kulturellen Bewusstseins seiner Mitglieder im Speziellen auch mit der Restaurierung von Kleindenkmälern im Ort und im Stift St. Florian. Seit Gründung des Vereins konnten bereits mehr als 100 Objekte restauriert werden - dank der Beiträge der über 500 Mitglieder und der Unterstützung vieler Sponsoren.

Nun steht ein weiteres großes Projekt an:

Zusammen mit der Gemeinde St. Florian und dem Verschönerungsverein läuft derzeit unter Federführung des Vereins FLORIANER FREUNDE DER KUNST eine Erfassung aller Kleindenkmäler und Marterl unseres Ortes sowie eine Erhebung des geschichtlichen Hintergrunds. Auf Basis dieser umfangreichen Recherchen ist dann geplant, noch heuer ein Buch über die derzeit etwa 130 bekannten Kleindenkmäler herauszugeben.

In den letzten Monaten haben viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle Eigentümer der 130 Kleindenkmäler besucht und dabei wertvolle Informationen erhalten. Diese Informationen und darauf aufbauende Archivrecherchen sind nun die Grundlage für die geplanten Texte im Buch.

Eine wichtige Quelle dafür sind auch die Angaben einer kleinen Broschüre aus dem Jahr 1985, die vom leider viel zu früh verstorbenen Dr. Leo Windtner, der damals Vizebürgermeister war, herausgegeben wurde.

Dort, wo es notwendig ist, wird auch Unterstützung bei Restaurierungsmaßnahmen gewährt. So wurden im Rahmen des Projektes bereits eine Reihe von Kleindenkmälern von den Eigentümern (general-)saniert, wie zum Beispiel die Schillhuberkapelle in Weilling, das Wegkreuz beim Mayr in Bach in Niederfraunleiten oder das Florianbründl bei der Kirche St. Johann.

Auch an einer Verlegung des sogenannten Taferlkreuzes aus dem Garten der HLBLA an einen für die Bevölkerung sichtbarer Ort wird gearbeitet.

Der Verein FLORIANER FREUNDE DER KUNST wendet sich nun an all jene Florianerinnen und Floria-



ner, die im Besitz von Kleindenkmälern im öffentlichen Raum sind, und die - weil das nicht bekannt war - von den Projektmitarbeitern nicht kontaktiert wurden. Falls auch Sie möchten, dass Ihr Kleindenkmal in das Buch aufgenommen wird, bitten wir Sie, sich mit Vereinsobmann Dr. Gottfried Wandl unter gottfried.wandl@gmx.at in Verbindung zu setzen. Sie werden dann umfassend über die weitere Vorgangsweise informiert.

Kleinode wie Marterl, Kapellen, Bildstöcke, Kreuze oder Büsten sind wichtige Erinnerungszeichen in unserer Landschaft und stellen einen bedeutenden Teil unserer kulturellen Identität dar.

Wir hoffen, dass wir mit unserem Projekt einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, dieses (volks-)kulturelle Erbe unseres schönen Ortes noch mehr zu würdigen und auch für zukünftige Generationen zu bewahren.

Vielen Dank an alle Gönner und Unterstützer!

Verein FLORIANER FREUNDE DER KUNST
Obmann Dr. Gottfried Wandl
Fürstenberg 5
4490 St. Florian

gottfried.wandl@gmx.at
00436641814543

FLORIANA 2026 - ZEIT FÜR AUFBRUCH

Die eingereichten Werke sollen in einem nachvollziehbaren Zusammenhang zum vorgegebenen Thema stehen. Formal unterliegen die Einsendungen keinen Beschränkungen. Ein Umfang von 20 - 50 Seiten ist wünschenswert.

Einreichung und Ablauf

Es kann jeweils nur ein Werk eingereicht werden. Die/ Der Einreichende ist zugleich UrheberIn des Werkes. Wenn die AutorInnen geeignete, bereits publizierte Werke einreichen, ist auch dies möglich. Bei der Auswahl und Preisfindung durch die Jury wird jedoch einem noch nicht verlegten Text der Vorzug eingeräumt.

Für den Zweck der Einreichung und den Zeitraum der Veranstaltung überantworten die EinsenderInnen ihr Werk dem Veranstalter der FLORIANA 2026. Eventuelle Rechte von Dritten an ihrem/seinem Werk klärt die/der Einreichende selbst. Der Veranstalter behält sich vor, im Rahmen von Lesungen aus dem Text vorzutragen und dieses Werk auch in verschiedenen Medien, zumindest teilweise, zu präsentieren.

Die/Der Einreichende garantiert, dass sie/er gemäß den vorliegenden Ausschreibungsbedingungen über das eingereichte Werk verfügungsberechtigt ist und den Veranstalter gegen allfällige Ansprüche Dritter schad- und klaglos hält. Dies gilt auch für die Kosten

der Rechtsvertretung.

Die Jury wählt aus den Einsendungen neun AutorInnen, die eingeladen werden, vom 23.10. bis 25.10.2026 ihre eingereichten Arbeiten in St. Florian zu präsentieren. Der Veranstalter übernimmt Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung der FinalistInnen. Eingesandte Texte werden nicht retourniert. Informationen über die neun Teilnehmer am Wettbewerb sind unter www.literaturpreis-floriana.at zu finden.

Die Namen der neun FinalistInnen werden etwa zwei Monate vor der FLORIANA 2026 auf der Homepage bekanntgegeben. Die Reihenfolge der Lesungen wird im Vorfeld der FLORIANA 2026 festgelegt und in einer Broschüre sowie auf der Website publiziert. Die Werke werden nach ihrer jeweiligen Präsentation zur Diskussion gestellt. An diesem Meinungsaustausch beteiligen sich Jury, AutorInnen und Publikum.

Die Entscheidung über die FLORIANA PreisträgerInnen wird von der Jury nach den Lesungen der neun FinalistInnen getroffen und online bekanntgegeben. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Feier im Gartensaal des Stiftes St. Florian.

Die Einreichungen, bestehend aus dem Text in sechsfacher Ausfertigung, einem Portraitfoto, biografischen Angaben und, falls vorhanden, einem Werkverzeichnis



The poster features a large, stylized graphic of the letters 'C' and 'L' in the background. The text is as follows:

FLORIANA 2026
BIENNALE FÜR
LITERATUR IN
ST. FLORIAN

23.10. — 25.10.2026
Die Marktgemeinde St. Florian bei
Linz schreibt zum 17. Mal den
internationalen Wettbewerb für den
Literaturpreis FLORIANA 2026 aus.

THEMA: **AUFBRUCH**

literaturpreis-floriana.at

ST. FLORIAN

nis, sollen an genannte Adresse (Punkt 2) per Post gesandt werden. Es werden keine CDs, DVDs oder Einreichungen per E-Mail angenommen.

Mit Ausnahme von Punkt 4 ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Mit der Einreichung akzeptiert die/der Einreichende die Ausschreibungsbedingungen.



Einsendeschluss: 26.06.2026. Es gilt das Datum des Poststempels.

Einsendungen an: FLORIANA 2024, Marktgemeinde St. Florian, z.H. Mag. Klaus Liedl
Kotzmannstraße 1, A-4490 St. Florian bei Linz

- 1. Preis EUR 7.000,-
- 2. Preis EUR 3.500,-
- 3. Preis EUR 2.000,-
- **Förderpreis** der Oberösterreichischen Versicherung für oberösterreichische AutorInnen: EUR 1.500,-
- **Das Lesehonorar** für die nicht prämierten FinalistInnen beträgt EUR 300,-



REVITALISIERUNG DER „FRONFESTE 1791“

Neues Gesundheits- und Wohnkonzept für St. Florian

Die FHP Investment Group realisiert mit der Projektentwicklung „Fronfeste 1791“ am Marktplatz 11 in 4490 St. Florian eines der spannendsten Revitalisierungsprojekte der Region. In der ehemaligen Sparkasse entsteht auf rund 1.700 m² Nutzfläche ein modernes Nutzungskonzept mit Schwerpunkt auf altersgerechtem Wohnen und gesundheitsnahen Dienstleistungsangeboten.



Das bestehende Fitnessstudio bleibt am Standort erhalten, die Flächen werden im Zuge des Umbaus jedoch behutsam optimiert und neu organisiert. Damit soll ein ganzheitlicher Ort entstehen, an dem Wohnen, Bewegung, Prävention und Gesundheitsangebote vereint werden.

Das denkmalgeschützte Gebäude, dessen Ursprünge bis ins Jahr 1791 zurückreichen, wird im Zuge der Projektentwicklung sorgfältig saniert und architektonisch hochwertig weiterentwickelt. In enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt und der Gemeinde St. Florian verfolgt FHP das Ziel, ein Vorzeigeprojekt zu schaffen, das historische Bausubstanz bewahrt und zugleich eine zeitgemäße, zukunftsorientierte Nutzung ermöglicht.

Aktuell führt die FHP Gespräche mit Ärzten, Therapeu-



ten und weiteren gesundheitsnahen Berufsgruppen, um ein vielfältiges Angebot im Gebäude zu etablieren.

Die Vision ist klar: Eine „Gesundheits- und Lebens-Oase“ im Herzen von St. Florian.

Für Bewohnerinnen und Bewohner soll es künftig möglich sein, im selben Gebäude im Fitnessstudio zu trainieren, an Pilates- und Yoga-Kursen teilzunehmen, therapeutische oder medizinische Leistungen in Anspruch zu nehmen und zugleich altersgerecht sowie barrierefrei zu wohnen.

Besonders hervorzuheben ist der geplante hintere Trakt im Erdgeschoss, in dem sieben möblierte, barrierefreie Einheiten entstehen sollen. Diese stehen Menschen zur Verfügung, die nach einem Spitalsaufenthalt kurzfristige Betreuung benötigen oder aufgrund besonderer Lebensumstände vorübergehend eine angepasste Wohnlösung brauchen.

Der Baustart ist für die Sommermonate vorgesehen. Ab Mai wird zudem am Standort, Marktplatz 11 ein Schauraum eingerichtet, der Interessierten und Bewohnern rund um die Uhr sowie auch am Wochenende die Möglichkeit bieten soll, sich über das Projekt zu informieren.

FHP freut sich über Kontaktaufnahmen von Interessenten – sowohl von Käuferinnen und Käufern oder Mieterinnen und Mietern, die an einer Einheit interessiert sind, als auch von gesundheitsnahen Berufsgruppen, die Teil des Nutzungskonzeptes werden möchten.

Kontakt:

Mag. Paul Hentschläger
+43 699 17 93 66 66
p.hentschlaeger@fhp-group.com





 paxnatura

Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**

nach dem Leben



Spaziergänge mit unserem Förster 2026 WALDFRIEDHOF TILLYSBURG

**Nehmen Sie sich Zeit für eine kostenlose
Besichtigung und Beratung.**

Samstag, 17. Jänner 2026

Samstag, 21. Februar 2026

Samstag, 21. März 2026

Samstag, 25. April 2026

Freitag, 29. Mai 2026

Samstag, 20. Juni 2026

Freitag, 17. Juli 2026

Samstag, 22. August 2026

Freitag, 25. September 2026

Samstag, 17. Oktober 2026

Samstag, 07. November 2026

Samstag, 12. Dezember 2026

Treffpunkt

Sa 13:00 / Fr 16:00 Uhr

Infotafel am Parkplatz vom
Waldfriedhof Tillysburg



Jetzt
anmelden

Um Anmeldung wird gebeten. Denken Sie an ein gutes Schuhwerk
und dem Wetter entsprechende Kleidung.

PAXNATURA.AT

Informationen: Tel. +43 6246 73541 oder Mail: office@paxnatura.at

NEU IN ST. FLORIAN: PHYSIOTHERAPIE SONJA KORBULA

Wo Bewegung Lebensfreude bedeutet

Liebe St. Florianerinnen und St. Florianer!
Mein Name ist Sonja Korbula und ich freue mich sehr, Sie ab sofort in meiner neuen Physiotherapie-Praxis in St. Florian begrüßen zu dürfen. Als erfahrene Therapeutin ist es mir ein Anliegen, einen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen gut aufgehoben fühlen und Schritt für Schritt wieder mehr Lebensqualität gewinnen.

Ich begleite Menschen jeden Alters auf ihrem Weg zu mehr Beweglichkeit, Sicherheit und Wohlbefinden – sei es nach einer Verletzung, bei chronischen Beschwerden oder zur gezielten Prävention.



Mein Angebot

- Neurologische Rehabilitation – z. B. nach einem Schlaganfall oder bei Parkinson
- Geriatrie – für ältere Menschen, die Kraft, Gleichgewicht und Mobilität stärken möchten
- Pädiatrie – Unterstützung von Kindern in ihrer motorischen Entwicklung
- Orthopädie – Therapie nach Operationen, Unfällen und chronischen Erkrankungen
- Präventive Physiotherapie sowie Gesundheitsvorträge

Hausbesuche

Besonders wichtig ist mir eine gute Erreichbarkeit. Für Patientinnen und Patienten, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, biete ich gerne Therapietermine direkt bei Ihnen zu Hause an.

Über mich

Meine berufliche Laufbahn begann als diplomierte Altenpflegerin, wo ich wertvolle Erfahrung im Umgang mit älteren und pflegebedürftigen Menschen sammeln konnte. Nach meinem Abschluss als Physiotherapeutin bin ich seit Oktober 2024 mobil tätig und verbinde pflegerisches Wissen mit therapeutischer Kompetenz. Seit Anfang 2025 arbeite ich zusätzlich selbstständig und betreue meine Patientinnen und Patienten individuell und flexibel.

In meiner Freizeit gehe ich gerne Langlaufen und Radfahren und entdecke neue Reiseziele. Ein wichtiger Bestandteil meines Lebens sind außerdem meine Tiere.



Kontakt

Weitere Informationen zu meinen Leistungen, aktuellen Terminen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf meiner Homepage: www.physio-korbula.at

Sonja Korbula
Tel.: 0670 188 4670
E-Mail: physio.korbula@gmail.com
Weilling 15
4490 St. Florian





Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab SOFORT eine/n

REINIGUNGSKRAFT

- Dienstbeginn ehestmöglich
- m/w/d 5 Stunden pro Woche

Ihre Arbeitszeit:

- Dienstags von 7:00–12:00 Uhr



Ihr Aufgabenbereich:

- Reinigung der Stiftsbasilika und Marienkapelle

Ihr Profil:

- Pünktlichkeit und Leistungsbereitschaft
- Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit

Arbeitsort:

4490 St. Florian (bei Linz), mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar

Wir bieten:

- Angenehmes Betriebsklima
- Freundliche Arbeitszeit
- Entlohnung lt. Kollektivvertrag der Diözese Linz/ G1

Falls Sie diese Aufgabe interessiert, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an stiftspfarre.stflorian@stift-stflorian.at bzw. auf Kontaktaufnahme unter +43 7224 8902-30

RECHTSBERATUNG ST. FLORIAN

Rechtsberatung St. Florian: Mag. Gabriele Buchegger
Gemeindeamt St. Florian
Obergeschoß, Besprechungszimmer

Donnerstag, 03. April, 08. Mai und 05. Juni
jeweils 17:00–18:00 Uhr.
Telefonische Anmeldung: 0676/4484467

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST **Wochenende und Feiertage**

Visitendienst: 12:00 bis 23:00 Uhr – Erreichbarkeit Tel. 1450

Ordinationsdienst: 08:00 bis 11:00 (keine Anmeldung erforderlich)

APRIL

04.04.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
05.04.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
06.04.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
11.04.	Dr. Wiesbauer Georg	Marktplatz 3	4481 Asten	07224/93014
12.04.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
18.04.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
19.04.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
25.04.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
26.04.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstr. 2	4484 Kronstorf	07225/8498

MAI

01.05.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
02.05.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
03.05.	Dr. Maschek Doris	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
09.05.	Dr. Pfaller Rita	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
10.05.	Dr. Holzner Linda	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
14.05.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
16.05.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
17.05.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
23.05.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
24.05.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstr. 2	4484 Kronstorf	07225/8498
25.05.	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
30.05.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
31.05.	Dr. Maschek Doris	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840

JUNI

04.06.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
06.06.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
07.06.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstr. 2	4484 Kronstorf	07225/8498
13.06.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
14.06.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
20.06.	Dr. Holzner Linda	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
21.06.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
27.06.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
28.06.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044

WAS IST LOS IN ST. FLORIAN

WANN	WAS	WO	WER
12.04. 9:00	hl. Messe zum Männertag	Stiftsbasilika	KMB
12.04.	Guglhupfsonntag	Stiftsbasilika	Goldhaubengruppe
12.04. 10:50	Weis Wurscht is	Pfarrsaal	KMB
16.04 19:00	Speicherförderung f. priv. Haushalte	Altes Kino	EEG
16.04. 19:00	Frühlingstrommeln	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
17.04.	Ausflug ins Aquapulco	Bad Schallerbach	Landjugend
19.04. 10:30	Familiengottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
19.04. 16:30	Leo Windtner Gedenkonzert	Stiftsbasilika	St. Florianer Sängerknaben
23.04. 17:00	Vereinsmeisterschft - Runde 1	ESV St. Florian	ESV St. Florian
24.04. 18:00	Lange Nacht der Bibliotheken	PfarrBücherei St. Florian	PfarrBücherei St. Florian
25.04. 19:00	19. Frühjahrskonzert	Florianhalle	Musikverein St. Florian
26.04. 10:00	PfarrCafe	vor d. Stiftsbasilika	kath. Jugend
26.04. 10:00–18:00	Tag der offenen Tür	Sumerauerhof	Oö. Landeskultur GmbH
29.04. 18:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
29.04. 18:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
03.05. 9:00	Tag der Einsatzkräfte	Stiftsbasilika	Stift
04.05. 9:00	Feuerwehrfrühschoppen	Einsatzzentrale	FF St. Florian-Markt
04.05. 10:00	„Pontifikalamt m. St. Florianer Sängerknaben, Altomonte Orchester“	Stiftbasilika	Stift
04.05.	Kirtag	Marktplatz bis Einsatzzentrale	Marktgemeinde
04.05. 16:00	Mühlbach Buam	Literaturgarten	Marktgemeinde
06.05. 8:30	Vormittagsmesse	Kirche St. Johann	Pfarre
07.05. 17:00	Vereinsmeisterschft - Runde 2	ESV St. Florian	ESV St. Florian
08.05. 16:00	Eröffnung Hundefreilaufzone	Sportpark St. Florian	
09.05.	Mostfest	Sumerauerhof	Bauernbund

WANN	WAS	WO	WER
10.05. 9:00	Messe zum Muttertag	Stiftsbasilika	Pfarre
11.05. 14:00	Maiandacht	Marienkapelle	kfb
14.05. 10:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
17.05. 10:30	Erstkommunion	Stiftsbasilika	Pfarre
21.05. 18:00	TCM-Kochworkshop	Mittelschule	Gesunde Gemeinde
21.05. 19:00	Gemeinderatssitzung	L.-Kotzmann-Str. 1, DG	Marktgemeinde
23.05. 9:00	Petanque - ÖM Triplette	Stiftsmeierhof	Union St. Florian
23.05. 17:00	Pfarrfirmung	Stiftsbasilika	Pfarre
24.05. 9:00	Petanque - Anton Bruckner Open	Stiftsmeierhof	Union St. Florian
24.05. 10:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
25.05. 9:00	Dechantamt	Stiftsbasilika	Pfarre
27.05. 18:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
27.05. 18:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
29.05.	Lange Nacht der Kirchen	Stiftsbasilika	
30.05. 9:30 – 11:30	Besuch der Berufsfeuerwehr Linz	Berufsfeuerwehr Linz	KMB
31.05. 9:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
31.05.	Süßer Sonntag	Pfarrsaal	kfb
31.05. 18:30	Sommerkonzert	Marmorsaal	St. Florianer Sängerknaben
01.06. 15:00	Montagsplauscherl	GH Wimhofer	kfb
04.06. 8:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
07.06. 9:00	Fest der Jubelpaare	Stiftsbasilika	Pfarre, Gemeinde, Goldhaubengruppe
07.06. 9:00	KinderKirche	Pfarrsaal	Pfarre
08.06. 18:00	Literarischer Impuls	Pfarrsaal	KMB
12.06.	Traktorkino		Landjugend
12.06. 17:30	Speckturnier	ESV St. Florian	ESV St. Florian
13.06. 8:00	Speckturnier	ESV St. Florian	ESV St. Florian
13.06. 13:30	Speckturnier	ESV St. Florian	ESV St. Florian
16.06. 11:00	Platzkonzert	Zentrum f. Betreuung & Pflege	Militärmusik OÖ

WANN	WAS	WO	WER
18.06. 17:00	Vereinsmeisterschaft - Runde 3	ESV St. Florian	ESV St. Florian
19.06. 16:00	Sommerfest	FF Rohrbach	FF Rohrbach
19.06. 18:00	besondere Stiftsführung	Adlerbrunnen	KMB
21.06. 10:00	PfarrCafe	Pfarrsaal	Jungschar u. Ministranten
21.06. 10:30	Familiengottedienst	Stiftsbasilika	Pfarre
22.06. 17:00	Public Viewing WM Argentinien-Österreich	FF Rohrbach	FF Rohrbach
24.06. 18:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
24.06. 18:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
28.06. 9:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
28.06.	Wandertag		Landjugend
30.06. 19:30	Stiftskonzert	Stiftsbasilika	Stiftskonzerte
01.07. 8:30	Vormittagsmesse	Kirche St. Johann	Pfarre
02.07. 18:00	Sommerfest	Gärtnerei Sandner	Lions-Club LL-Athena
02.07. 19:00	Gemeinderatssitzung	L.-Kotzmann-Str. 1, DG	Marktgemeinde
03.07. 18:30	DUO MILA	Literaturgarten	Marktgemeinde
04.07. 13:00	Florianerlauf	Start: Mittelschule	Eventmanagement Eder
04.07. 19:00	Stiftskonzert	Stiftsbasilika	Stiftskonzerte
05.07. 9:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
06.07. 15:00	Montagsplauscherl	GH Wimhofer	kfb
09.07. 10:00	Schulschlussmesse VS	Stiftsbasilika	Pfarre
10.07. 8:00	Schulschlussmesse MS	Stiftsbasilika	Pfarre
10.07. 17:00	Marktplatzfest	Marktplatz	Marktgemeinde
12.07. 9:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst m. Jungschar - und Ministranten- Kindern zum JS-Lager-Start	Stiftsbasilika	Pfarre
12.07. 11:00	St. Florianer Orgelsommer Matinee	Stiftsbasilika	St. Florianer Orgelsommer
12.07.–18.07.	Jungscharlager	Sallingstadt	Pfarre

WANN	WAS	WO	WER
15.07.–23.07.	Schwimmkurs	Freibad St. Florian	SWIM and FUN Mühlviertel
17.07. 18:30	Edelmetall	Literaturgarten	Gemeinde
19.07. 9:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
19.07. 11:00	St. Florianer Orgelsommer Matinee	Stiftsbasilika	St. Florianer Orgelsommer
24.07. 18:30	Klaus Kapeller & Friends	Literaturgarten	Marktgemeinde
25.07.–26.07.	Vater-Kind Naturabenteuer	Attersee	KMB
29.07. 18:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
29.07. 18:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
31.07. 18:30	SoundGurus	Literaturgarten	Marktgemeinde

KLEINANZEIGEN

Bürogebäude in St. Florian zu verkaufen

Zum Verkauf steht ein Bürogebäude in attraktiver Lage im Südosten des Marktes St. Florian (Wienerstraße 54).

Das Gebäude wurde im Jahr 1959 errichtet und im Jahr 2000 saniert. Die Grundstücksfläche beträgt 768 m², die Gebäudefläche umfasst rund 297 m².

Die Liegenschaft bietet vielfältige Nutzungsmöglichkeiten und eignet sich ideal als Büro- oder Gewerbestandort.

Für weitere Informationen bitten wir um schriftliche Anfrage an: infra@st-florian.ooe.gv.at



ST. FLORIAN
MARKTGEMEINDE



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Florian
4490 St. Florian, Leopold-Kotzmann-Str. 1
07224 / 42 55-0, Fax DW 42

Mail: gemeinde@st-florian.ooe.gv.at, Homepage: www.st-florian.at

Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.

Niederndorf 15, 4274 Schönau im Mühlkreis

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 22. Mai 2026

Erscheint mindestens viermal im Jahr.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.st-florian.at/datenschutz2>

LEO WINDTNER GEDENKKONZERT

SONNTAG, 19. APRIL 2026, 16.30 UHR
STIFTSBASILIKA ST. FLORIAN

EXKLUSIVE EINLADUNG FÜR ALLE BÜRGER*INNEN
DER MARKTGEMEINDE ST. FLORIAN

ST. FLORIANER SÄNGERKNABEN
MARKUS STUMPNER, LEITUNG
ALOIS MÜHLBACHER, COUNTERTENOR
KLAUS SONNLEITNER, ORGEL
FRANZ FARNBERGER, MODERATION

Im Anschluss an das Konzert laden wir gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Florian zu einer Agape mit Leo Windtners Most recht herzlich ein.

Der unerwartete Tod unseres Obmanns im August 2025, der dem Trägerverein „Freunde der St. Florianer Sängerknaben“ seit seiner Gründung im Jahr 1996 mit großem Engagement vorstand, hat uns alle tief betroffen gemacht. Zu seinem Gedenken – und ganz in seinem Sinne, davon sind wir überzeugt – veranstalten wir dieses Konzert zu seinen Ehren. Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um Spenden für die von Leo Windtner noch initiierte Sanierung des Sängerknaben-internates.

Kontodaten und Informationen zur Absetzbarkeit Ihrer Spende finden Sie im Anmelde-link (QR-Code).

QR-Code
scannen und
zum Konzert
anmelden:



info@florianer.at / Tel. +43 7224 4799 0

